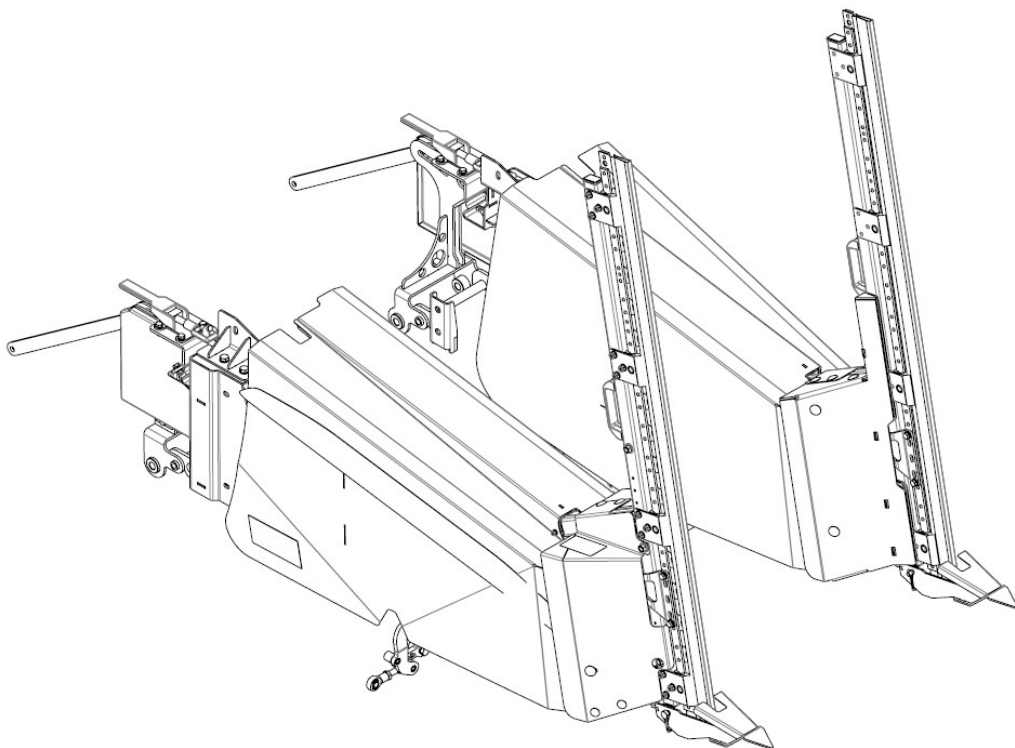


BETRIEBSANLEITUNG

COMPACT Seitentrenner



für John Deere Flex Draper Schneidwerke
600FD / 700FD / RDF

Impressum

Titel: Betriebsanleitung Compact
Hersteller: Zürn Harvesting GmbH & Co. KG
Schöntal

Gültig für: COMPACT Seitentrenner für John Deere 600FD / 700FD / RDF

Drucknummer: 16287

1. Auflage 2020 (Version B)

Redaktionsdatum 08/2020

© Zürn Harvesting GmbH & Co. KG

Autor: Nicole Trojniar

Alle Rechte, auch die Übersetzung, vorbehalten.

Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf in irgendeiner Form (Druck Fotokopie oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Zustimmung der Firma Zürn Harvesting GmbH & Co. KG, Schöntal reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Technische Änderungen vorbehalten.

Gedruckt auf Papier aus chlorfrei und säurefrei gebleichtem Zellstoff.

Vorwort

Diese Maschine ist ausschließlich für den üblichen Einsatz bei landwirtschaftlichen oder gleichgearteten Arbeiten konstruiert. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Diese Betriebsanleitung sorgfältig durchlesen, um sich mit der korrekten Bedienung und Wartung der Maschine vertraut zu machen und um Verletzungen oder Maschinenschäden zu vermeiden. Geschieht dies nicht, können Verletzungen oder Maschinenschäden die Folge sein. Diese Betriebsanleitung und die Sicherheitsaufkleber an der Maschine sind möglicherweise auch in anderen Sprachen erhältlich (Ihr Händler kann diese für Sie bestellen).

Diese Betriebsanleitung gehört zur Maschine und sollte bei einem Weiterverkauf dem Käufer der Maschine ausgehändigt werden.

Maßangaben in dieser Betriebsanleitung entsprechen den metrischen Maßen. Nur passende Teile und Schrauben verwenden. Für metrische Schrauben bzw. Zollschrauben sind unterschiedliche Schraubenschlüssel notwendig.

Die Bezeichnungen „Rechts“ und „Links“ beziehen sich auf die Vorwärtsfahrtrichtung der Maschine.

Tragen Sie die Seriennummer in den Anfangsteil der Betriebsanleitung ein. Bitte alle Ziffern genau notieren. Im Falle eines Diebstahls können diese Nummern eine wichtige Hilfe für die Fahndung sein. Außerdem benötigt Ihr Händler diese Nummern, wenn Sie Ersatzteile bestellen. Es ist ratsam, diese Nummern auch noch an einer anderen Stelle zu notieren.

Vor Auslieferung der Maschine hat Ihr Händler eine Inspektion durchgeführt. Nach den ersten 20 bis 50 Betriebsstunden sollte von Ihrem Händler eine weitere Inspektion vorgenommen werden, um die bestmögliche Leistung der Maschine zu gewährleisten.

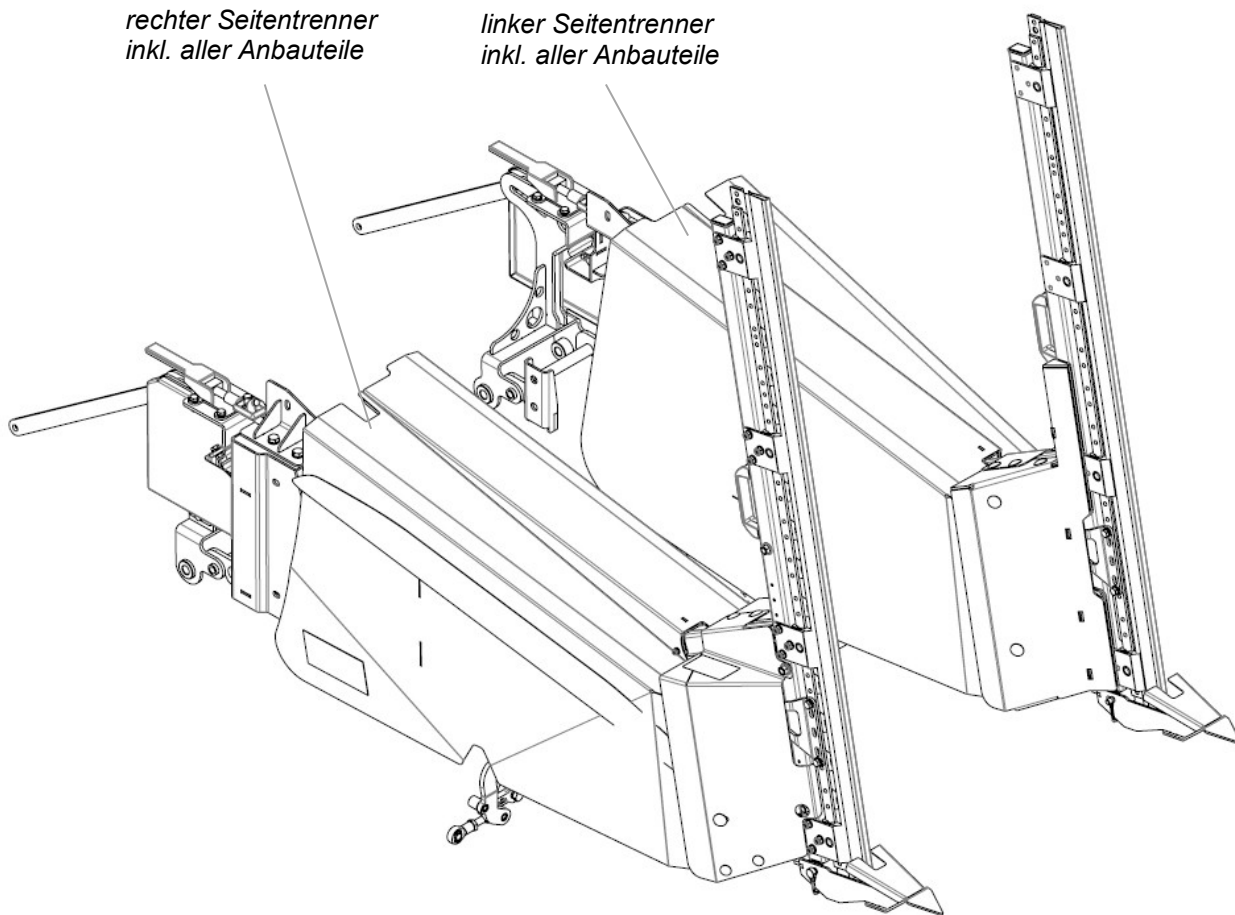
Dieser Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an diesem Schneidwerkswagen schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	4
Beschreibung	6
Typenschilder	7
Sicherheitshinweise	8
Sicherheitshinweise für Montage- und Bedienpersonal	9
Hydraulikanlage	10
Gelenkwellen	11
Vorsichtsmaßnahmen bei Handhabung und Rangieren	12
Vorsichtsmaßnahmen bei Wartungs- und Reparaturarbeiten	12
Änderungen an der Maschine	13
Schweißarbeiten	13
Schraubenverbindungen	14
Verwendung von Originalersatzteilen	14
Abfallvermeidung	14
Sicherheitsaufkleber	15
Inspektion vor Auslieferung	17
Erstanbau	18
Erstanbau an John Deere Schneidwerk	18
Einschweißen der Verstärkungsbleche in den Schwingenarm	18
Seitentrenner an Schneidwerk anbauen	18
Schneidwerkseinstellungen anpassen	19
Floatarm Montage	20
Demontage Spitze	20
Halmteiler Demontage	21
Montage Schnellwechsel Halmteiler	21
Montage Haltebock	22
Montage Haltebock Seitentrenner	22
Montage bei Single Drive	23
Haltebocks	23
Abdeckblech	24
Demontage Messerkopf	24
Single Drive Montage Messermitnehmer rechts	25
Rollenführung montieren	26
Montage Seitentrenner am Schneidwerk	27
Montage Seitentrennerantrieb links und rechts	28
Abdeckung	29
Fruchtartwechsel	30
Ersatzteilliste	31
Seitentrenner komplett links	32
Seitentrenner komplett rechts	33
Seitentrenner links	34
Seitentrenner rechts	36

Messerbalken	38
Messer	40
Abdeckung links.....	42
Abdeckung rechts	44
Gleitstück Abdeckung	46
Halmteiler Quick Change Links.....	48
Halmteiler Quick Change Rechts.....	50
Quick Change Support Links	52
Quick Change Support Rechts	54
Antriebswelle	56
Antriebseinheit.....	57
Antriebstange.....	58
Antrieb mit Umlenkhebel.....	59
Seitentrennerspitze	60
Messerkopf	61
Zusatzkit Single Drive	62
Messerführung Single Drive.....	64
Laufrolle Messermitnehmer	66
Aufkleber	67
Float Arm Support Reinforcements Kit	68
Wartung	69
Allgemeine Wartungshinweise.....	69
Schmierstoffe und Öle	71
Schmierfett.....	72
Positionen der Schmierstellen	73
Drehmomente für metrische Schrauben	74
Störungen und Fehlerbehebung	75
Allgemeine Garantiebedingungen	76
EG- Konformitätserklärung	78

Beschreibung



Typenschilder

Bitte notieren Sie hier die Typenbezeichnung und die Seriennummer Ihrer Maschine. Diese Informationen sind bei Ersatzteilbestellungen oder Garantiefragen dem autorisierten Vertriebspartner mitzuteilen.

Typ: _____

Seriennummer: _____

The image shows a black rectangular label for a Zürn Harvesting machine. On the left side, there is a white CE mark. To its right, the company name 'Zürn Harvesting GmbH & Co. KG' is printed in white, followed by the address 'Kapellenstr. 1, D-74214 Schöntal-Westernhausen' and the phone number 'Tel. +49 7943/9105-0'. The Zürn Harvesting logo is on the right side. Below the company information, there are four input fields for machine details: 'Typ | Variante' (two boxes), 'Bezeichnung' (one box), 'Serien-Nr.' (one box), and 'Baujahr' (two boxes). In the bottom right corner, it says 'Made in Germany' and 'www.zuern.de'. There are also two small white circles in the top and bottom corners of the label.

Sicherheitshinweise

Beschreibung der in diesem Dokument verwendeten Symbole

Dieses Symbol steht für eine potentiell gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Verletzungen führen kann.



Dieses Symbol kennzeichnet spezielle Vorschriften oder Vorgehensweisen, deren Nichtbeachtung zu Materialschäden führen kann.



Dieses Symbol kennzeichnet spezielle, technische Hinweise.



Abbildungen in dieser Anleitung sind beispielhaft und können vom Produkt abweichen. Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung ausschließlich vom Hersteller geändert werden.

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise für Montage- und Bedienpersonal

Vor Inbetriebnahme der Maschine alle in der vorliegenden Betriebsanleitung aufgelisteten Sicherheitsvorschriften und alle auf der Maschine befindlichen Hinweise aufmerksam lesen und beachten.

Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn unbedingt mit allen Einrichtungen und Betätigungselementen sowie deren Funktion vertraut. Während des Arbeitseinsatzes ist es zu spät dazu!

Die Maschine niemals jemandem überlassen, der nicht für ihre Bedienung und für die auszuführenden Arbeiten geschult ist.

Wenden Sie sich an Ihren Zürn Vertriebspartner, wenn Sie Verständnisprobleme mit Teilen dieser Anleitung haben.



Vor jeglichen Arbeiten und Eingriffen Motor abstellen, den Zündschlüssel abziehen und den kompletten Stillstand aller beweglichen Teile abwarten.



Eng anliegende Bekleidung tragen! Locker getragene Kleidung kann sich leicht in sich bewegenden Maschinenteilen verfangen.

Für den jeweiligen Einsatz geeignete Körperschutz-ausrüstung tragen (Schutzhandschuhe, Sicherheits-schuhwerk, Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, etc.).

Betätigungseinrichtungen (Seile, Kabel, Gestänge, usw.) fernbetätigter Einrichtungen müssen so verlegt sein, dass sie in allen Transport- und Arbeitsstellungen keine unbeabsichtigten Manöver der Maschine auslösen und damit zu Unfällen und Schäden führen können.

Muttern und Schrauben - insbesondere solche, die der Befestigung von Arbeitswerkzeugen (Messerklingen) dienen - vor jedem Einsatz auf festen Sitz prüfen. Gegebenenfalls nachziehen.

Maschine nur in Betrieb nehmen, wenn alle Schutzvorrichtungen angebracht, in Schutzstellung und funktionsfähig sind. Nicht mehr funktions-tüchtige Schutzvorrichtungen sofort ersetzen.



Sicherheitshinweise

Hydraulikanlage

Achtung! Die Hydraulikanlage steht unter hohem Druck. Maximaler Betriebsdruck: 200 bar (2900 psi).

Vor dem Anschließen von Hydraulikschläuchen an die Hydraulikanlage der Maschine sicherstellen, dass sie drucklos ist. Vor dem Abkuppeln von Hydraulikschläuchen die Hydraulikanlage drucklos machen.

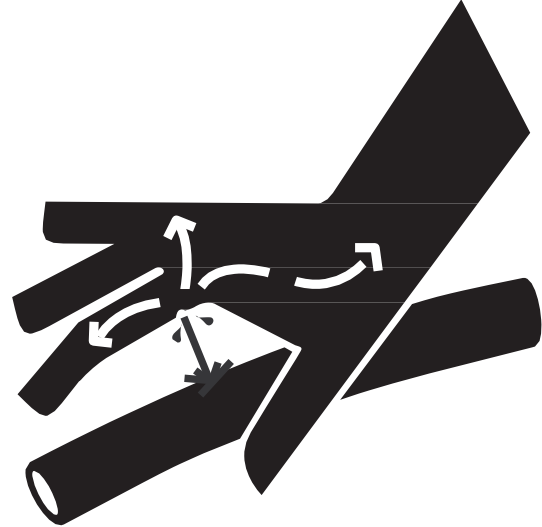
Um zu vermeiden, dass die Hydraulikschläuche falsch angeschlossen werden, unbedingt farbige Kennzeichnungen an den Schläuchen und zugehörigen Anschlüssen anbringen. Verletzungsgefahr durch umgekehrte Funktion wegen vertauschter Anschlüsse (z.B. Heben statt Senken).

Hydraulikschläuche regelmäßig kontrollieren. Hydraulikschläuche müssen auf jeden Fall spätestens alle 5 Jahre ausgetauscht werden. Bei Beschädigung oder Verschleiß sind die Hydraulikschläuche unverzüglich auszutauschen. Die Austausch-Hydraulikschläuche müssen den vom Hersteller vorgeschriebenen technischen Anforderungen entsprechen.

Bei der Suche nach Leckagen nur hierfür geeignete Hilfsmittel verwenden. Körper und Hände gegen unter Druck stehende Flüssigkeiten schützen.

Unter Druck austretendes Hydrauliköl kann die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen. Im Falle einer Verletzung sofort einen Arzt aufsuchen. Es besteht Infektionsgefahr.

Vor jeglichen Arbeiten an der Hydraulikanlage, Maschine auf den Boden absenken, Hydraulikanlage drucklos machen, Motor abschalten, den Zündschlüssel abziehen und den Stillstand aller beweglichen Teile abwarten.



Sicherheitshinweise

Gelenkwellen

Nur die vom Hersteller mitgelieferten bzw. vorgeschriebenen Gelenkwellen verwenden.

Schutzrohr und Schutztrichter der Gelenkwelle sowie alle Zapfwellenschutzvorrichtungen am Schneidwerk müssen angebracht sein und sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.

Verschlissene oder beschädigte Schutzelemente sind unverzüglich zu erneuern. Nicht ordnungsgemäße Schutzelemente oder eine ungeschützte Gelenkwelle können schwere bis tödliche Verletzungen verursachen.

Immer eng anliegende Kleidung tragen, um zu verhindern, von einer sich drehenden Gelenkwelle erfasst zu werden.

Vor dem Anbau oder Abbau einer Gelenkwelle und vor jeglichem Eingriff an dem Schneidwerk Hauptantrieb auskuppeln, Motor abschalten, den Zündschlüssel abziehen und den Stillstand aller beweglichen Teile abwarten.

Bei Verwendung von Antriebsgelenkwellen mit Überlast- oder Freilaufkupplungen sind Überlast- bzw. Freilaufkupplungen immer maschinenseitig anzubringen.

Immer auf richtigen Anbau und Verriegelung der Gelenkwelle achten.

Vor Einschalten der Zapfwelle sicherstellen, dass die gewählte Drehzahl und Drehrichtung der Zapfwelle des Vorsatzes mit der vom Hersteller vorgeschriebenen Drehzahl und Drehrichtung der Maschine übereinstimmen.

Vor Einschalten der Zapfwelle darauf achten, dass sich keine Personen oder Tiere im Gefahrenbereich der Maschine befinden. Niemals die Zapfwelle einschalten bzw. einkuppeln, wenn der Motor abgeschaltet ist.



Sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen bei Handhabung und Rangieren

Vor dem Umstellen von Transport- in Arbeitsstellung und umgekehrt dafür sorgen, dass sich keine Personen im Schwenkbereich der Maschine aufhalten.

Vorsichtsmaßnahmen bei Wartungs- und Reparaturarbeiten

Vor jeglichen Arbeiten und Eingriffen, Maschine ausschalten, Zündschlüssel abziehen und den kompletten Stillstand aller beweglichen Teile abwarten und Feststellbremse des Zugfahrzeugs anziehen. Hydraulikanlage drucklos machen.

Maschinenteile, die zur Wartung oder Reparatur angehoben werden müssen, sicher abstützen.

Vor allen Arbeiten an elektrischen Anlagen oder vor Schweißarbeiten am Schneidwerkswagen alle elektrischen Verbindungen zum Zugfahrzeug unterbrechen.

Reparaturen an unter Spannung oder Druck stehenden Teilen (Federn, Druckspeicher, usw.) setzen ausreichende Kenntnisse und vorschriftsmäßiges Werkzeug voraus und dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.

Für den jeweiligen Einsatz geeignete Körperschutzausrüstung tragen (Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhwerk, Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, etc.).

Nicht in der Nähe von unter Druck stehenden Flüssigkeiten oder leicht entflammaren Produkten schweißen, löten oder Schneidbrenner einsetzen.

Für Ihre Sicherheit und für das korrekte Funktionieren der Maschine nur Original-Ersatzteile verwenden.

Es wird dringend empfohlen, den Zustand der Maschine und insbesondere die Arbeitswerkzeuge inklusive der Befestigungselemente nach jeder Saison von Ihrem autorisierten Zürn Harvesting Vertriebspartner überprüfen zu lassen.



Sicherheitshinweise

Bei Fahrten auf öffentlichen Straßen immer die jeweils hierfür geltenden gesetzlichen Bestimmungen einhalten.

Vor dem Befahren öffentlicher Verkehrswege und vor jeder Inbetriebnahme den Schneidwerkswagen und das Zugfahrzeug auf Verkehrs- und Betriebssicherheit prüfen!



Änderungen an der Maschine

Änderungen an der Maschine und seinen Zusatzausrüstungen müssen vom Hersteller schriftlich genehmigt werden. Ohne Genehmigung erlischt die Gewährleistung und Produkthaftung des Herstellers.

Die Haftung des Herstellers beschränkt sich auf den ursprünglichen Auslieferungszustand der Maschine in das vom Hersteller vertraglich zugesicherte Lieferland.

Eigenmächtige Veränderungen an dieser Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Schweißarbeiten

Schweißarbeiten nur von qualifizierten und zertifizierten Schweißern ausführen lassen. Die zugesicherten Eigenschaften der Stahlstruktur dürfen durch den Schweißprozess nicht verändert werden. Bei Nichtbeachtung beurteilt der Hersteller die Schweißung wie eine nicht genehmigte Änderung am Fahrzeug.

Sicherheitshinweise

Schraubenverbindungen

Festigkeitsklasse beim Einbau und beim Wechsel von Schrauben und Muttern beachten (Siehe Tabelle in dieser Betriebsanleitung sowie in der Ersatzteilliste).

Sämtliche Schraubenverbindungen nach der Montage mit Anzugsmoment festziehen.

Spezielle Anzugsmomente aus der Montagebeschreibung verwenden oder beim Hersteller anfragen.

Nicht angegebene Anzugsmomente für Regelgewinde aus Tabelle entnehmen.

Schrauben und Muttern mit integrierter Sicherung gegen Lösen, nach dem Lösen wechseln und durch neue ersetzen.

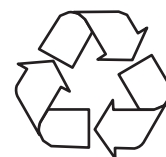
Bei selbst sichernden Muttern mit Klemmteil nimmt die Klemmleistung mit jeder Wiederverwendung ab.

Verwendung von Originalersatzteilen

Die Verwendung von Originalersatzteilen des Herstellers ist vorgeschrieben. Bei Verwendung anderer Ersatzteile erlischt die Gewährleistung durch den Hersteller auch für daraus resultierende Folgeschäden.

Abfallvermeidung

Niemals umweltgefährdende Produkte (Öle, Fette, Filter, etc.) in den Abfluss, auf den Boden oder an andere Orte schütten. Gebrauchte Reifen niemals verbrennen oder wegwerfen. Abfälle durch spezialisierte Entsorgungsbetriebe entsorgen lassen.



Sicherheitshinweise

Sicherheitsaufkleber

An verschiedenen Stellen der Maschine befinden sich Sicherheitsaufkleber mit Hinweisen, die unbedingt zu befolgen sind. Sie dienen dazu, den Benutzer auf mögliche Gefahren hinzuweisen und Verhaltensmaßregeln zu geben, um jegliches Unfallrisiko auszuschließen.

Die Sicherheitsaufkleber sind stets sauber und lesbar zu halten und bei Beschädigung, Verschleiß oder Verlust sofort zu ersetzen.

Betriebsanleitung

Die Betriebsanleitung enthält alle notwendigen Informationen für den sicheren Einsatz der Maschine. Zur Vermeidung von Unfallrisiken muss die Betriebsanleitung aufmerksam gelesen werden und alle darin enthaltenen Anweisungen müssen befolgt werden.



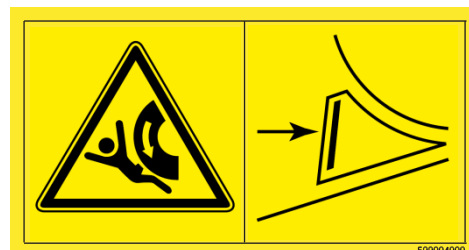
Arbeiten und Eingriffe an dem Vorsatz

Vor jeglichen Arbeiten und Eingriffen an dem Vorsatz die Antriebskupplung auskuppeln, Zugfahrzeugmotor ausschalten, Zündschlüssel abziehen und den kompletten Stillstand aller beweglichen Teile abwarten und Feststellbremse anziehen.



Abstellen des Fahrzeugs

Fahrzeug vor dem Abkoppeln oder Abstellen mit Unterlegkeil sichern.



Sicherheitshinweise

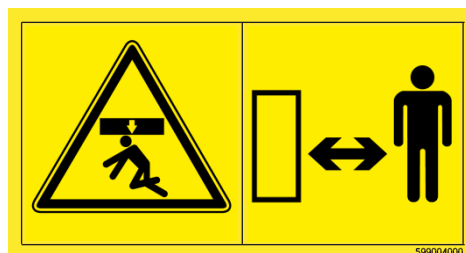
Ablegen des Vorsatzes

Beim Ablegen des Vorsatzes auf dem Transportwagen niemals in den Gefahrenbereich zwischen Vorsatzgerät und Maschine treten.



Angehobene Last

Bei Ablegen des Vorsatzes auf dem Transportwagen nicht im Bereich des angehobenen Vorsatzes aufhalten.



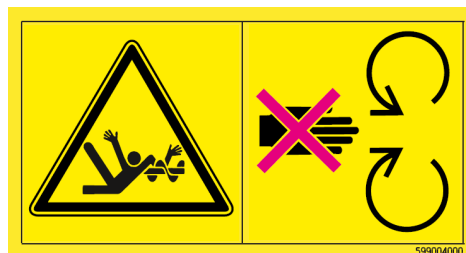
Schutzeinrichtungen nicht öffnen

Während des Betriebs Schutzeinrichtungen nicht öffnen oder entfernen.



Drehende Schnecke

Niemals in die sich drehende Schnecke greifen.



Inspektion vor Auslieferung

Folgende Prüfungs-, Einstellungs- und Wartungsarbeiten wurden vor Auslieferung der Maschine durchgeführt:

Inspektion vor Auslieferung

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 1. Ölstand im Gehäuse des Messerbalkenantriebs korrekt. | <input type="checkbox"/> 7. Schneidwerk wurde abgeschmiert. |
| <input type="checkbox"/> 2. Antriebsriemen vorschriftsmäßig gespannt und Riemenlauf korrekt. | <input type="checkbox"/> 8. Alle Hydraulikleitungen dicht und Anschlüsse fest angezogen. |
| <input type="checkbox"/> 3. Haspelzinken können richtig eingestellt werden. | <input type="checkbox"/> 9. Alle Schutzvorrichtungen sind vorhanden. |
| <input type="checkbox"/> 4. Messer im Messerbalken zentriert. | <input type="checkbox"/> 10. Lack und Aufkleber sind einwandfrei. |
| <input type="checkbox"/> 5. Haspelhub arbeitet einwandfrei. | <input type="checkbox"/> 11. Kunde wurde mit der Bedienung des Schneidwerks und den Sicherheitsmaßnahmen vertraut gemacht. |
| <input type="checkbox"/> 6. Haspelhorizontalverstellung arbeitet einwandfrei. | |

Erstanbau

Erstanbau an John Deere Schneidwerk

Im Folgenden wird der Erstanbau der rechten und linken Seitentrenner an das John Deere Schneidwerk beschrieben. Wenn nicht anders angegeben, gilt dies gleichermaßen für die rechte und linke Schneidwerksseite. Die sich ergebenden Unterschiede von rechter und linker Seite werden separat beschrieben.



Einschweißen der Verstärkungsbleche in den Schwingenarm

Vor dem Anbau der Zürn Seitentrenner müssen die Float-Arme (Längsträger auf denen das Messergetriebe und die Halmteiler befestigt sind) rechts und links außen durch das im Lieferumfang enthaltene Verstärkungs-Kit modifiziert werden.

Dazu sind die Bauteile gemäß der Anleitung HXE150507 von John Deere einzuschweißen.



Seitentrenner an Schneidwerk anbauen

Positionieren Sie das Schneidwerk so, dass die Seitenteile gut zugänglich sind.

Heben Sie das Schneidwerk auf eine angenehme Arbeitshöhe und an und sichern Sie es gegen ungewolltes Absenken.

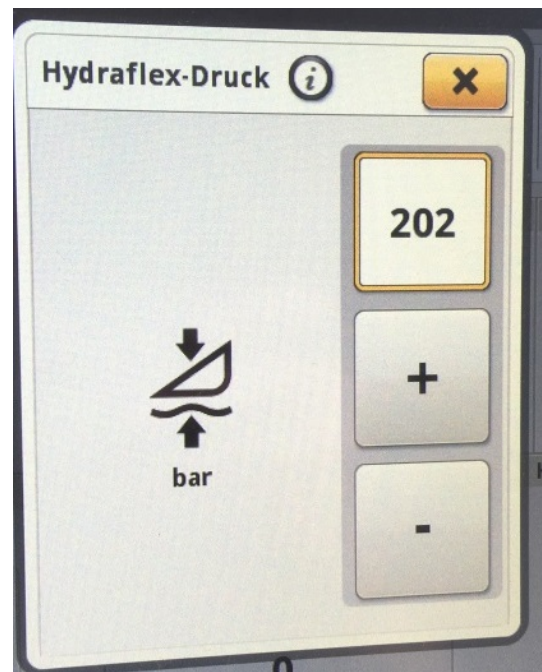
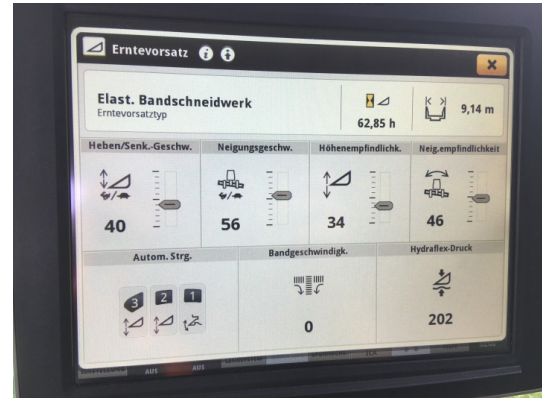


Erstanbau

Schneidwerkseinstellungen anpassen

Wählen Sie die Schneidwerkseinstellungen des Mähreschermenüs an

und stellen Sie den Messerbalkendruck des 600FD Schneidwerks auf den maximalen Wert (ca. 200 bar).



Erstanbau

Floatarm Montage

Montieren Sie am rechten und linken Floatarm die Klötze für die Transportsicherung 2x HXE 37620 und M12x180 (nicht im Lieferumfang Fa. Zürn). Diese gehören zur Transportsicherung des Schneidwerks.



Demontage Spitze

Demontieren Sie die Halmteiler des Schneidwerks.

Demontieren Sie dafür zunächst den Blechabweiser hinter dem Halmteiler durch Lösen der drei Schrauben M8 mit Flanschmuttern.

Lösen Sie am Halmteiler die 6 Flanschschrauben SW15 und die zwei seitlichen Innensechskantschrauben mit Flanschmuttern wie in den Bildern dargestellt.



Erstanbau

Halmteiler Demontage

Demontieren Sie die Stahlaufhängung des Halmteilers.

Entfernen Sie dafür die beiden unteren Bolzen mit Splint und die Passschraube im Langloch oben wie im Bild dargestellt.



Montage Schnellwechsel Halmteiler

Demontieren Sie die Originalhalterung im Halmteiler.

Montieren sie die Mitgelieferten Halter (links und rechts unterschiedlich) für den Schnellwechsel im Halmteiler.

Im Bild (A) wird die linke Seite dargestellt, rechts spiegelbildlich



Erstanbau

Montage Haltebock

Montieren Sie den Haltebock und die Führungsstange für den Schnellwechsel des Halmteilers am Schneidwerk.



Montage Haltebock Seitentrenner

Demontieren Sie das Abdeckblech über dem Messergetriebe.



Montieren Sie nun das Oberteil des Haltebocks und das Abweisblech zur Schneidwerksseite



Lösen Sie die beiden hinteren Befestigungsschrauben des Messergetriebes. Und tauschen Sie diese gegen die Mitgelieferten M12x60 (10.9) aus und montieren sie den hinteren Haltebock.

Hinweis: Erst nachdem die hinteren beiden Schrauben wieder fest angezogen sind die vorderen Schrauben lösen, somit ist sichergestellt, dass das Messergetriebe nicht verrutschen kann.



Erstanbau

Montieren sie den vorderen Halter des Haltebocks und ziehen Sie die Befestigungsschrauben des Messergetriebes mit dem vorgeschriebenen Drehmoment an.



Ausnahme:

Montage bei Single Drive

Bei Single Drive befindet sich auf der rechten Schneidwerksseite kein Messergetriebe, deshalb müssen die mitgelieferten Distanzbüchsen und die Rollenführung mit eingebaut werden.

Zusätzlich wird hier eine Führung für den Messermitnehmer eingebaut.



Haltebocks

Kontrollieren Sie alle Schrauben des Haltebocks für den Seitentrenner auf festen Sitz.



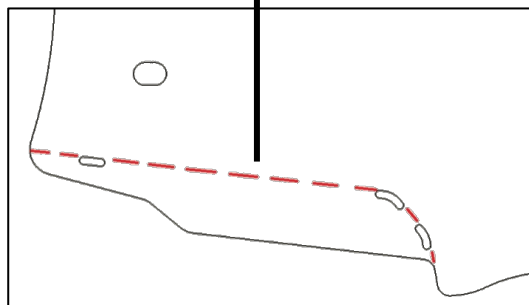
Erstanbau

Abdeckblech

Montieren Sie das mitgelieferte Abdeckblech für das Messergetriebe. Hier gibt es zwei verschiedene Versionen des Flex Shield. Wenn der hohe Steinfang eingebaut ist muss das Flex Shield wie im folgenden Bild dargestellt abgetrennt werden.



Für hohen Steinfang am Flex Shield an den Langlöchern oben entlang (wie im Bild) ausschneiden.



Demontage Messerkopf

Demontieren Sie den Messerkopf. Demontieren Sie dafür das Kopflager und ziehen Sie das Messer etwas nach außen heraus.

Montieren Sie den beiliegenden Messerkopf mit angeschweißtem Antriebsauge.

Beachten Sie dabei die Hinweise aus der Betriebsanleitung des 600/700FD Schneidwerks zu Ausbau, Einbau und Ausrichtung des Messerkopfes sowie Anzugsmomente der Schrauben.

Der Messerkopf kann auch bei Nichtgebrauch des Seitentrenners dauerhaft am Schneidwerk verbleiben.

Bei Dual Drive Messerantrieb muss der Messerkopf auf beiden Seiten montiert werden.



Erstanbau

Single Drive Montage Messermitnehmer rechts

Demontieren Sie den Hauptmesserschutz außen.

Demontieren Sie den vorhandenen Flex Shield.

Demontieren Sie die Schraube der äußeren Messerklingen.



Montieren Sie den beiliegenden Antriebshebel und die Verstärkungsleiste auf dem Messer.

Beachten Sie dabei die Hinweise aus der Betriebsanleitung des 600/700FD:

Anzugsmomente der Schrauben.

Zusätzlich muss auch mitgelieferte Finger im Schneidwerk montiert werden.

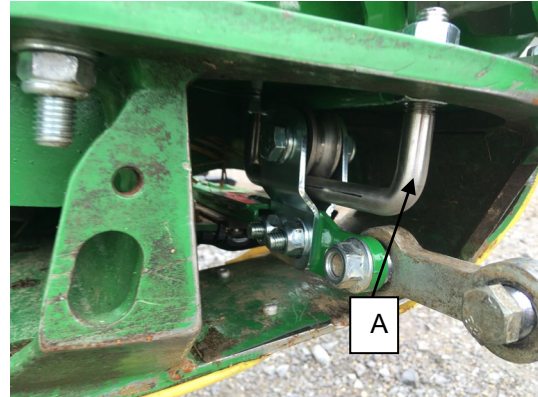
Der Antriebshebel kann auch bei Nichtgebrauch des Seitentrenners dauerhaft am Schneidwerk verbleiben.



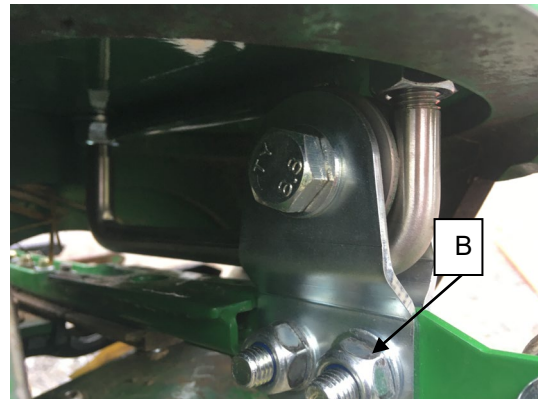
Erstanbau

Rollenführung montieren

Die Rollenführung kann über die 2 Schrauben M10 eingestellt werden. Hierzu werden die Schrauben gelöst und die Bügelschraube Rollenführung (A) spielfrei eingestellt.



Mit den beiden Schrauben (B) M10x30 wird die Führung zum Hauptmesser eingestellt.



Danach kann der Mitnehmer mit den Seitentrenner verbunden werden.



Erstanbau

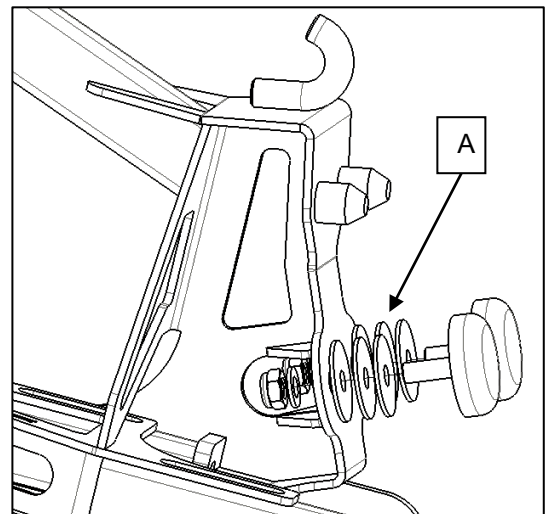
Montage Seitentrenner am Schneidwerk

Befestigen Sie die Seitentrenner am Haltebock über dem Messergetriebe.

Führen Sie dazu zuerst die beiden unteren Haken in den Halter ein und befestigen Sie diesen mit dem Schnellverschluss an den angeschweißten Haken.



Bei zu geringem Abstand zur Haspel kann über die Distanzscheiben (A) dieser reguliert werden.



Erstanbau

Montage Seitentrennerantrieb links und rechts

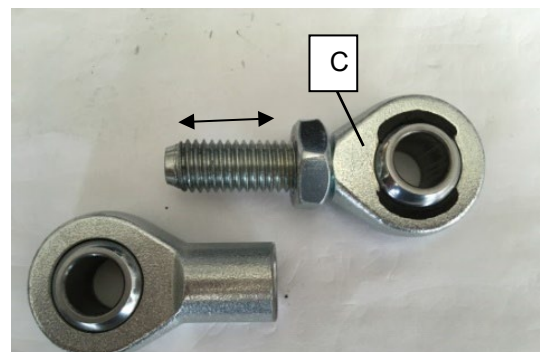
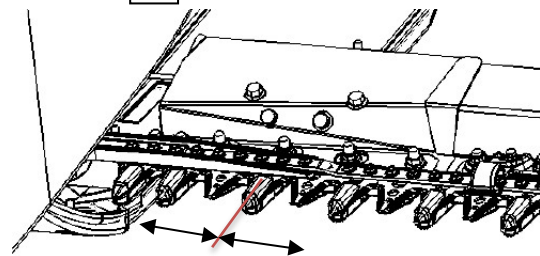
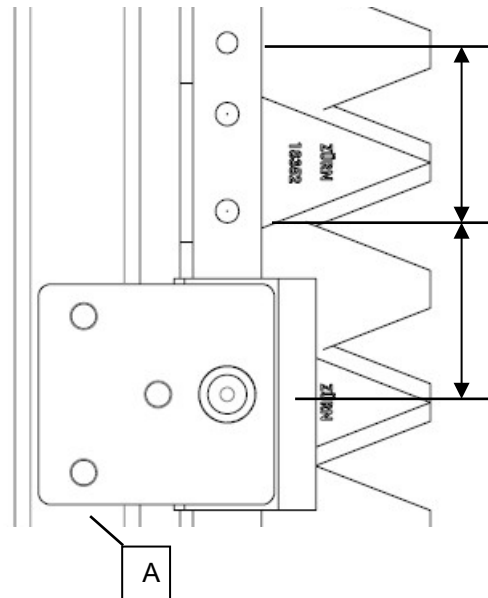
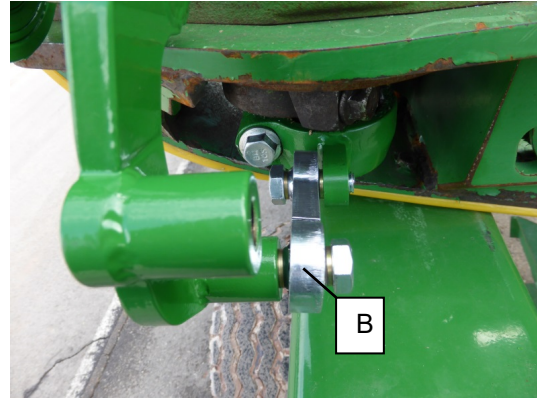
Drehen Sie das Schneidwerk von Hand durch und prüfen Sie den Messerhub des Seitentrenners. Die Messer des Seitentrenners (A) müssen sich in Mittelstellung befinden, wenn auch das Horizontalmesser in Mittelstellung steht. Stellen Sie den Messerhub ggf. über Längenverstellung der Übertragungsstange nach.

Kontrollieren Sie, dass die Antriebsplatten der Seitenmesser und die Gelenkaugen (B) auch in den Totpunkten ausreichend Freigang haben und keine Kollision verursachen können.

Die Seitentrenner sollten komplett eine Messerklinge überschneiden, wie in der Abbildung dargestellt!

Hierzu muss das Schneidwerk in Mittelhub positioniert werden.

Stellen Sie die Länge des Kugelgelenkelements (C) so ein, dass beide Mittelpositionen (Seitenmesser und Messerkopf) synchronisiert werden. Bei Bedarf verkürzen Sie das Kugelgelenkelement, indem Sie die gewindegäng abschneiden.



Erstanbau

Abdeckung

Führen Sie die Abdeckung zuerst mit dem vorderen Teil in die Seitentrenner ein und schwenken Sie diese anschließend nach unten, damit der Befestigungshaken in der dafür vorgesehenen Position einrastet.

Befestigen Sie die Abdeckung mit dem Schnellverschluss am Haltebock für den Halmteiler.



Fruchtartwechsel

Um das Schneidwerk von Getreide auf Raps umzubauen sind folgende Arbeitsschritte erforderlich.

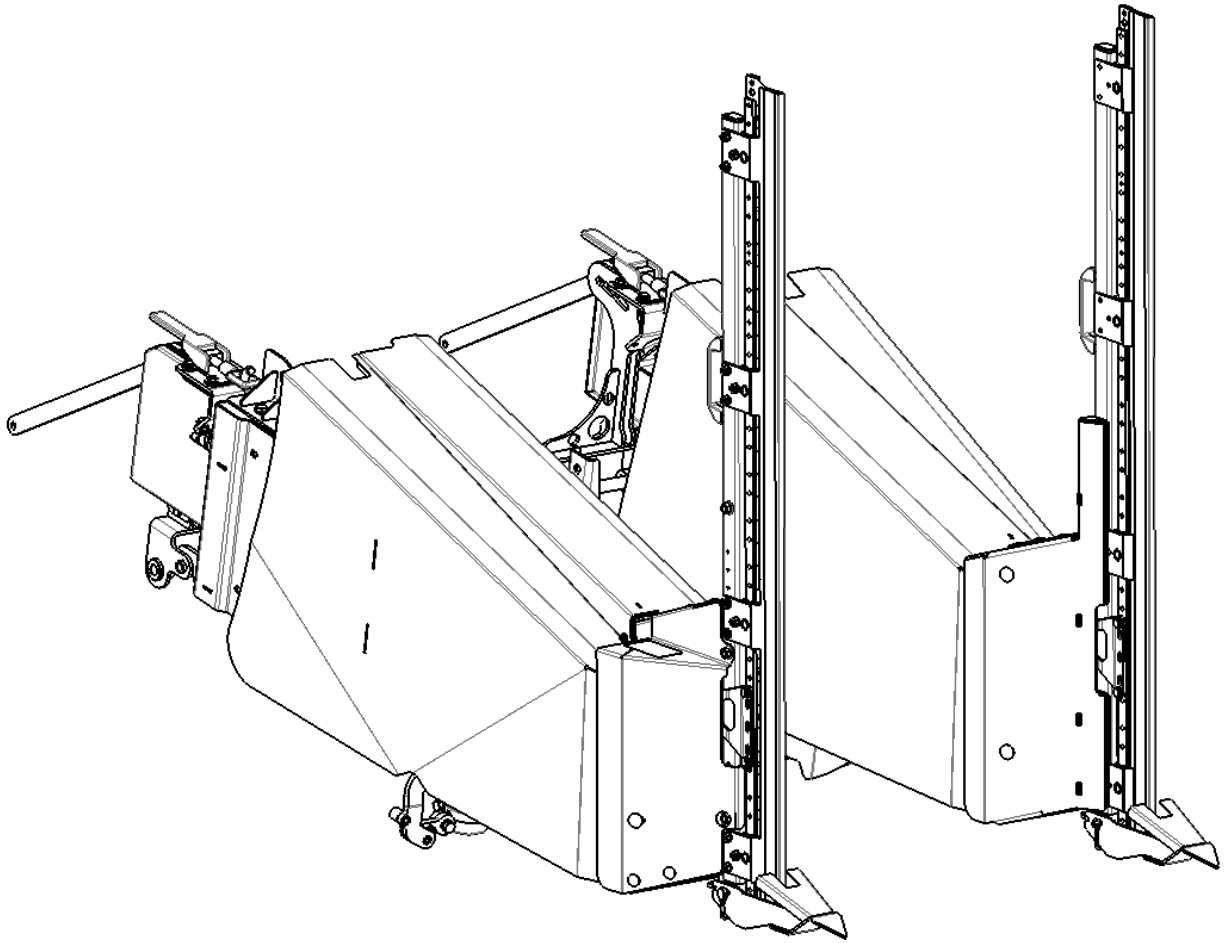
Getreide-Raps: (Dauer ca. 5 Min/Seite)

1. Montage der Halteklötze an den Schwingenarmen rechts und links außen
2. Demontage des Halmteilers mittels Schnellwechsel
3. Anbau des Seitentrenners mittels Schnellwechsel
4. Verbindung zum Messerantrieb herstellen (SW19)
5. Abdeckhaube mittels Schnellverschluss montieren

Raps Getreide: (Dauer ca. 5 Min/Seite)

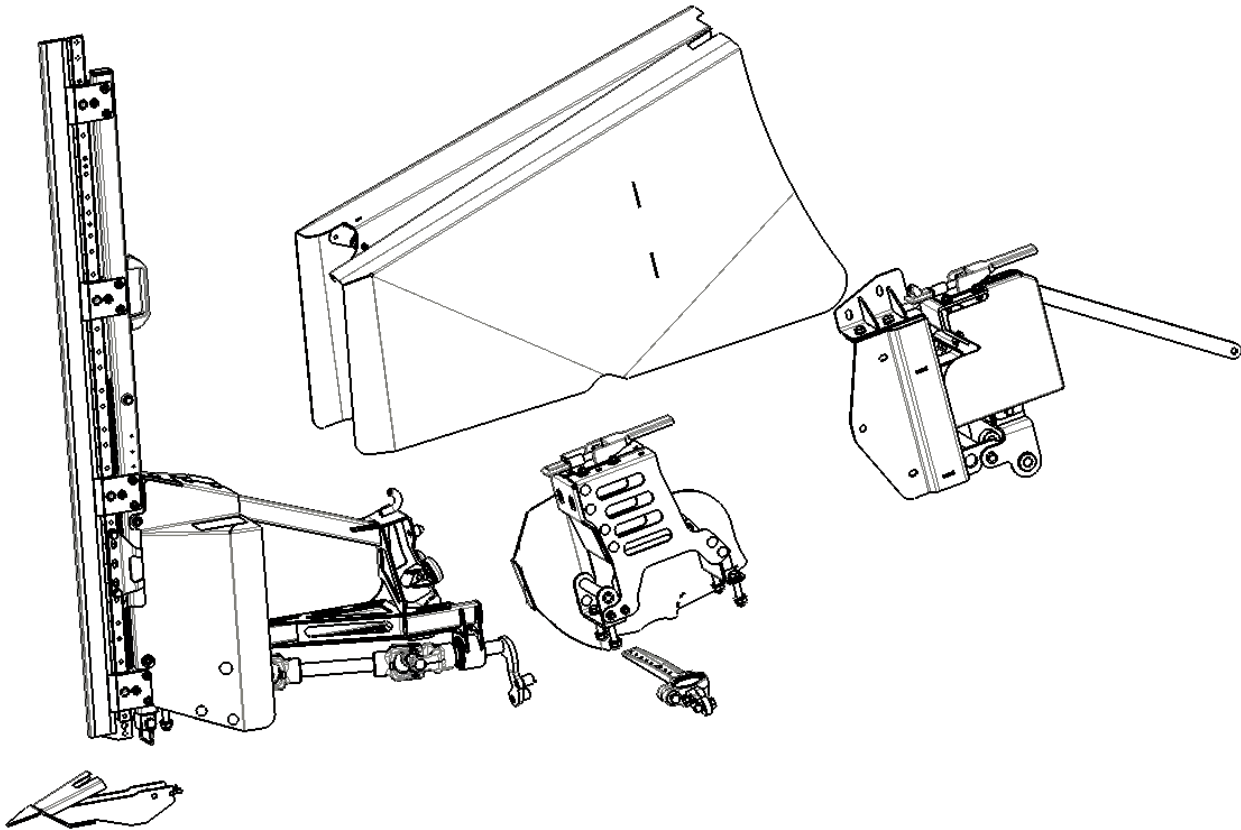
1. Abdeckhaube mittels Schnellverschluss demontieren
 2. Verbindung zwischen Seitentrenner und Messerantrieb trennen, das Verbindungsstück verbleibt am Seitentrenner
 3. Abbau des Seitentrenners mittels Schnellverschluss
 4. Montage des Halmteilers mittels Schnellverschluss
 5. Demontage der Halteklötze an Schwingenarmen rechts und links außen.
-

Ersatzteilliste



Ersatzteilliste

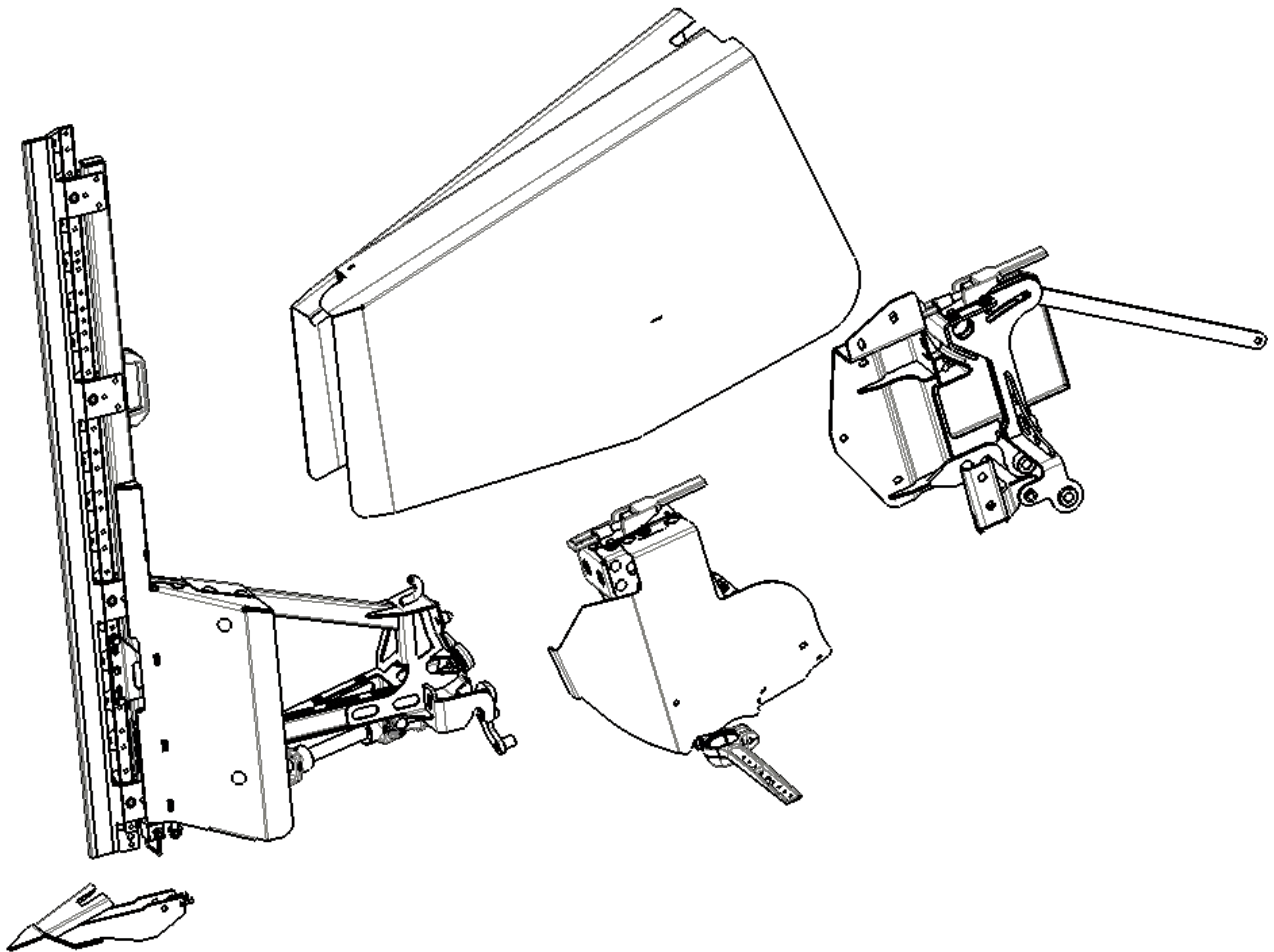
Seitentrenner komplett links



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
	16670	Seitentrenner Links inkl. aller Anbauteile		

Ersatzteilliste

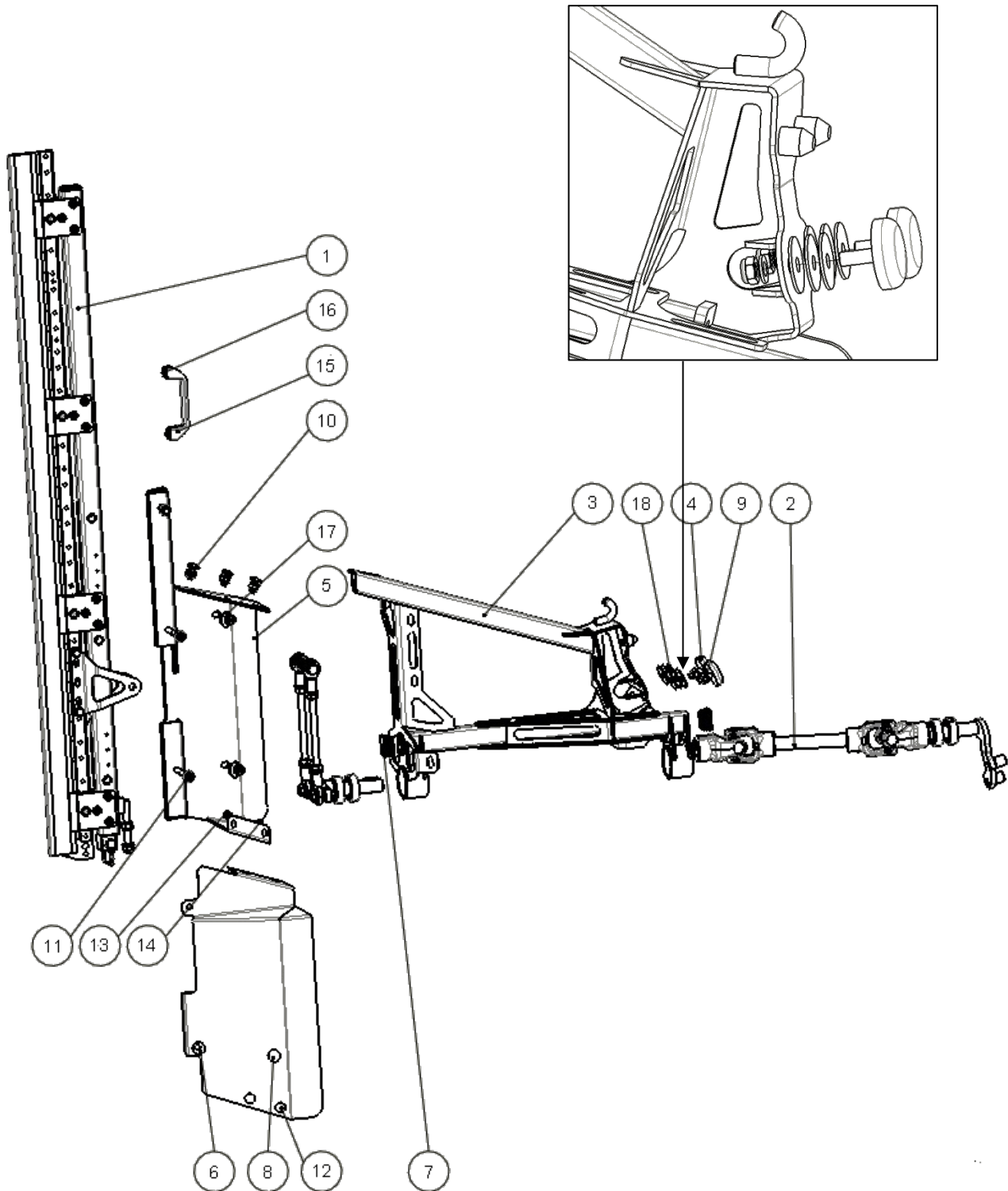
Seitentrenner komplett rechts



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
	16660	Seitentrenner Rechts inkl. aller Anbauteile		

Ersatzteilliste

Seitentrenner links

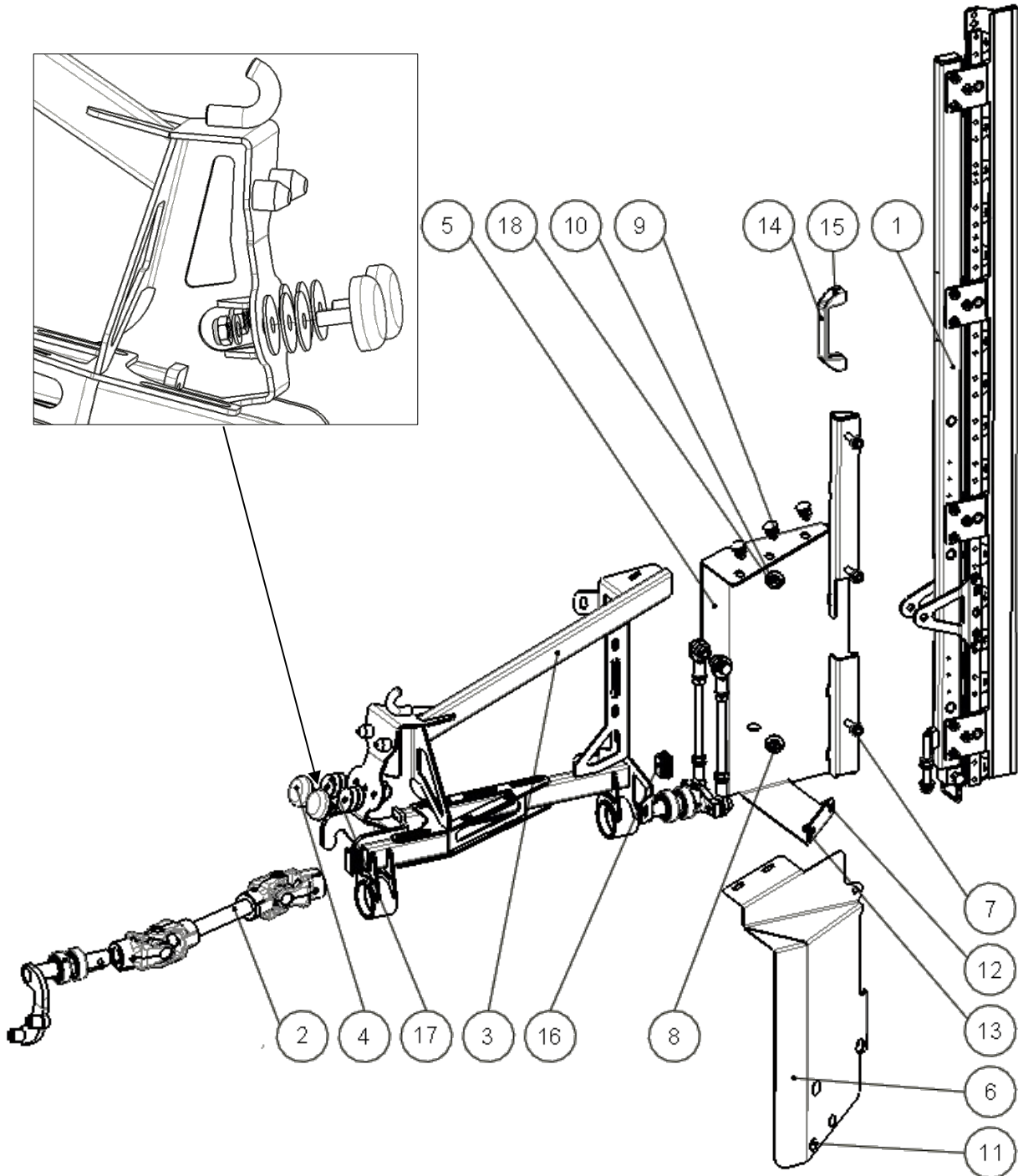


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16604	Balken Links Komplett		1
2	16349	Montagebaugruppe Antriebswelle Komplett		1
3	16340	Halterung Antrieb komplett - links		1
4	60503	Schwingmetall-Anschlagpuffer	Contitech 25481	2
5	16345	Halterung Balken komplett - links		1
6	16673	Seitenschutz Links Aussen		1
7	18359	Lamellenstopfen	25x40x1,5-2	2
8	70740	Schlossschraube	ähnl. DIN 603 M10x25	6
9	70075	Scheibe	DIN125 A10	8
10	70021	Sechskantmutter	DIN 985 M10	8
11	70006	Sechskantmutter mit Flansch	DIN 6923 M10	3
12	70511	Schlossschraube	ähnl. DIN 603 M8x20	2
13	70109	Scheibe	DIN 125 A8	2
14	70103	Sechskantmutter	DIN 985 M8	2
15	090175	Griff	H=40mm A=122mm für M6	1
16	091961	Zylinderschraube	DIN 912 M6x12	2
17	70368	Scheibe	DIN 9021 A10	2
18	70117	Kotflügelscheibe	DIN 522 C10	AR

Ersatzteilliste

Seitentrenner rechts

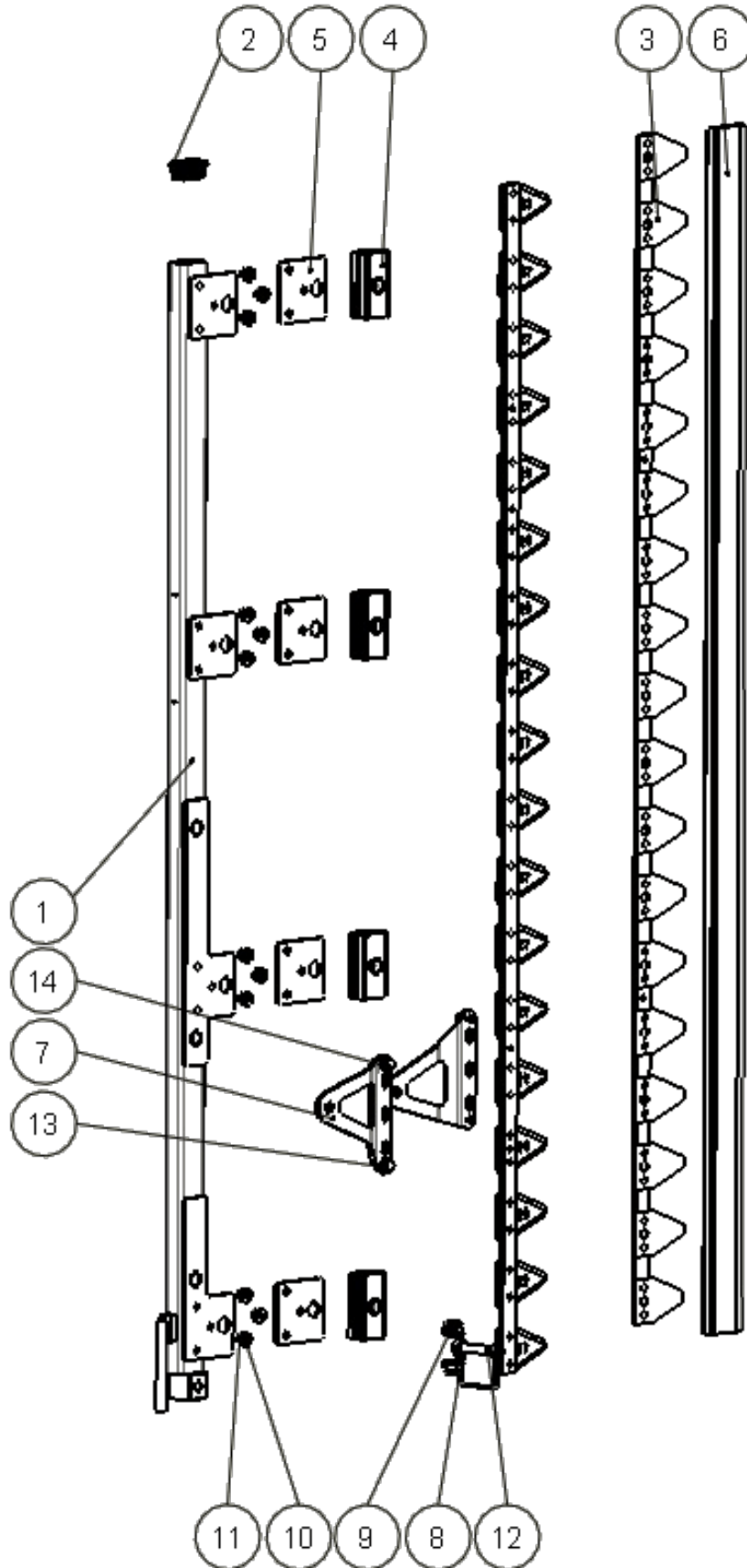


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16605	Balken Rechts Komplett		1
2	16349	Montagebaugruppe Antriebswelle Komplett		1
3	16350	Halterung Antrieb komplett rechts		1
4	60503	Schwingmetall-Anschlagpuffer	Contitech 25481	2
5	16355	Halterung Balken komplett rechts		1
6	16668	Seitenschutz Rechts Außen		1
7	70006	Sechskantmutter mit Flansch	DIN 6923 M10	3
8	70740	Schlossschraube	ähnl. DIN 603 M10x25	6
9	70075	Scheibe	DIN125 A10	8
10	70021	Sechskantmutter	DIN 985 M10	8
11	70511	Schlossschraube	ähnl. DIN 603 M8x20	2
12	70109	Scheibe	DIN 125 A8	2
13	70103	Sechskantmutter	DIN 985 M8	2
14	90175	Griff	H=40mm A=122mm für M6	1
15	91961	Zylinderschraube	DIN 912 M6x12	2
16	18359	Lamellenstopfen	25x40x1,5-2	2
17	70117	Kotflügelscheibe	DIN 522 C10	AR
18	70368	Scheibe	DIN 9021 A10	2

Ersatzteilliste

Messerbalken

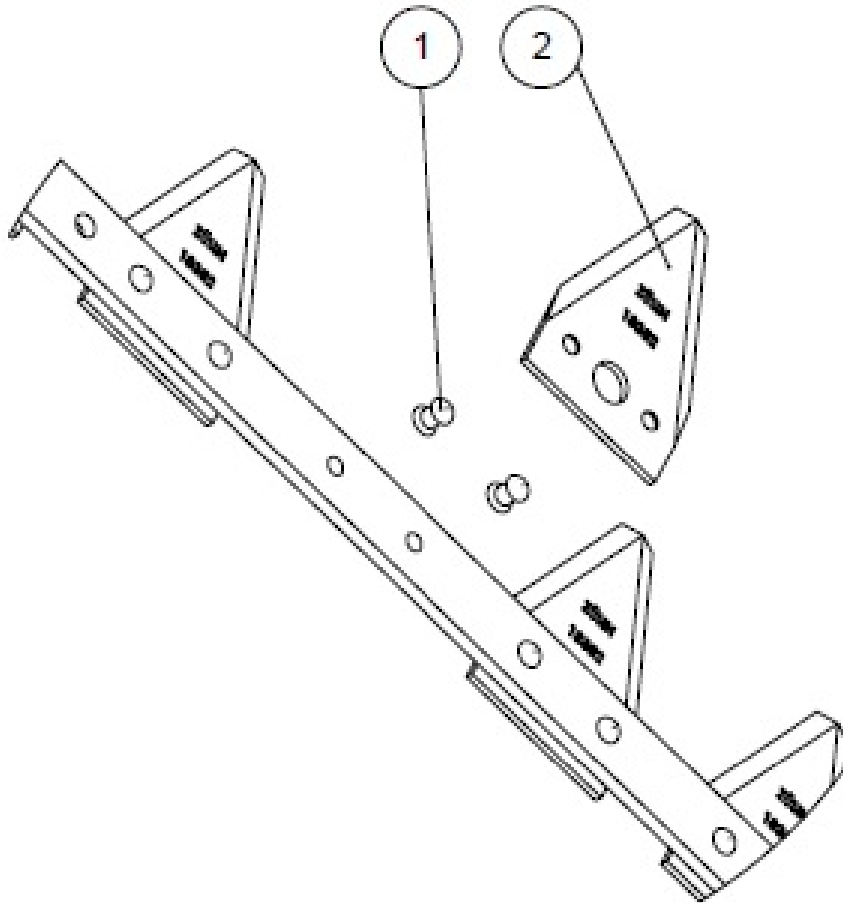


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16608	Balkenschiene Rechts HD	Seitentrenner rechts	1
	16609	Balkenschiene Links HD	Seitentrenner links	1
2	18359	Lamellenstopfen 40x25 schwarz		1
3	54370	Rapsmesser mechanisch 18 Klingen	L=1355 mm MY2018	2
4	18343	Messerführung		8
5	18342	Halteplatte Messerführung		4
6	18350	Messerschutz 1,4 m		1
7	16606	Antriebshebel ST mechanisch HD		2
8	70061	Scheibe	DIN 125 A12	2
9	70022	Sechskantmutter	DIN 985 M12	2
10	70109	Scheibe	DIN 125 A 8	12
11	70103	Sechskantmutter	DIN 985 M8	12
12	16975	Klappstecker 4kt. Halmteilerspizze		1
13	096061	Keilsicherungsscheibe	DIN 25201 für M8 8,6x16,6x2,7	4
14	096060	Sechskantschraube	DIN 933 M8x14	4
1-20	16605	Balken rechts HD komplett	Seitentrenner rechts	1
	16604	Balken links HD komplett	Seitentrenner links	1

Ersatzteilliste

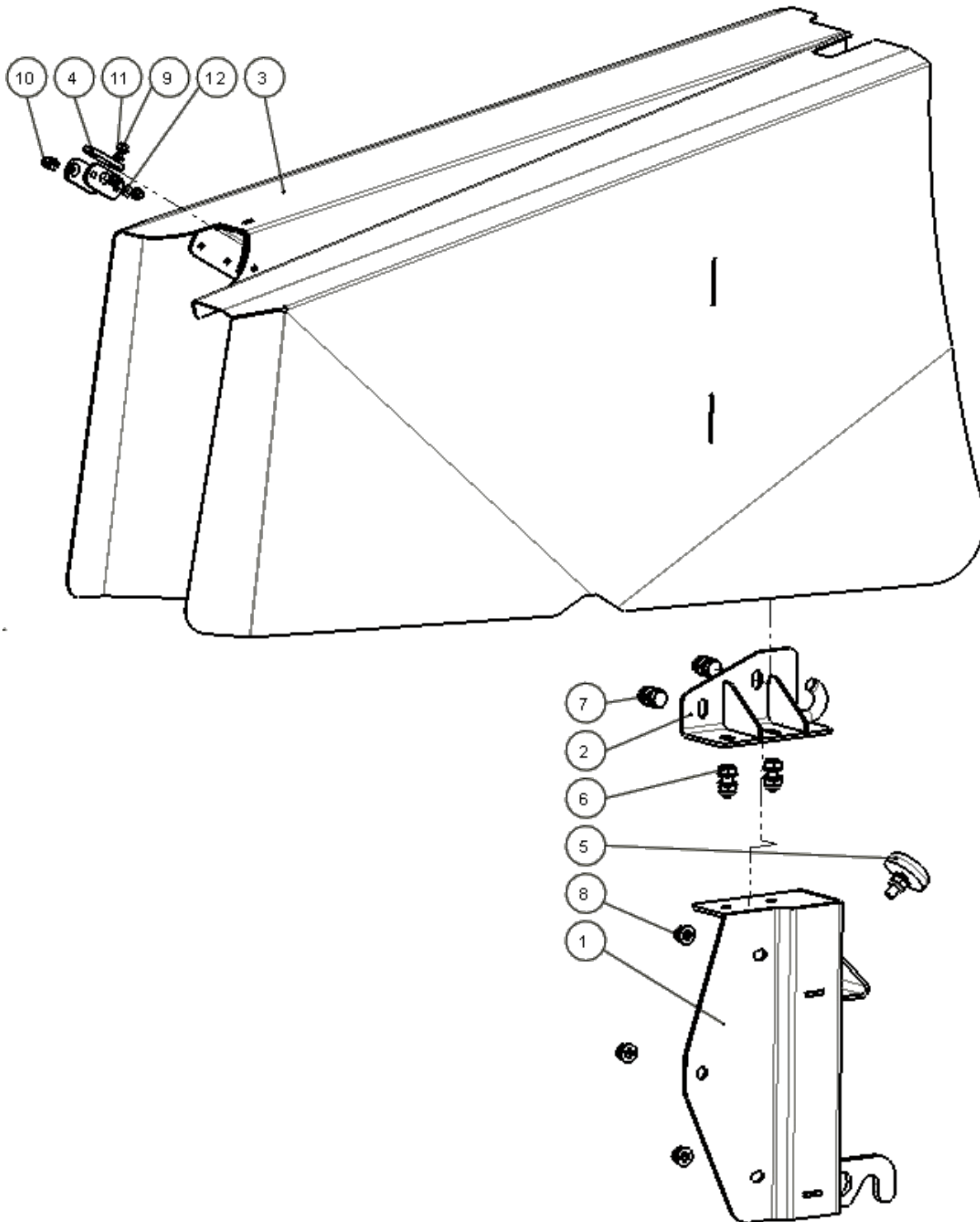
Messer



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	18353	Messerniete		AR
2	18352	Messerklinge		AR

Ersatzteilliste

Abdeckung links

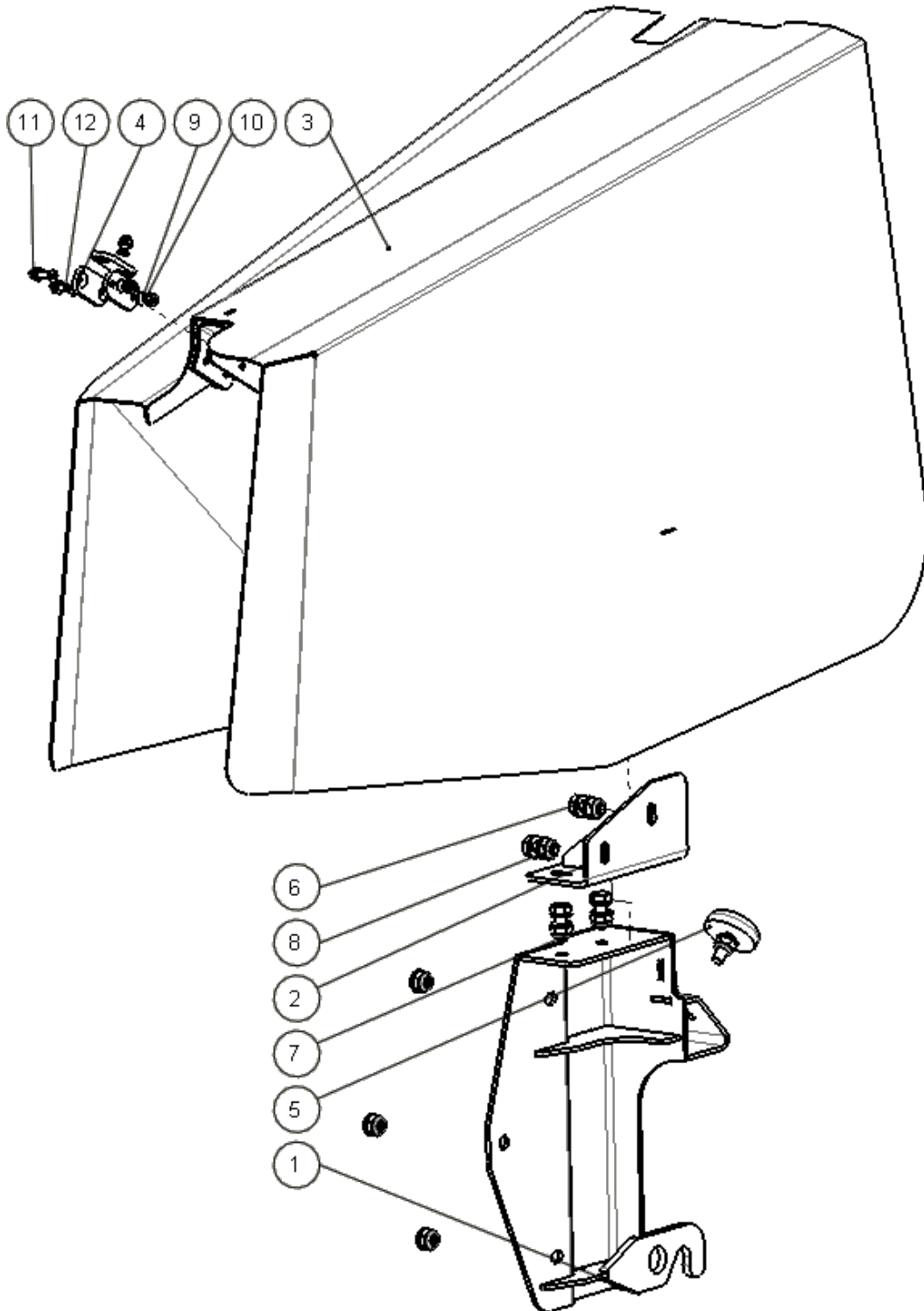


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16303	Halterung Halteiler Links		1
2	16502	Haltenocken Links Komplett		1
3	16674	Seitenschutz Links Komplett		1
4	16376	Gleitstück Abdeckung		3
5	60503	Schwingmetall-Anschlagpuffer	Contitech 25481	1
8	70021	Sechskantmutter	DIN 985 M10	10
6	70649	Sechskantschraube	DIN 933 M10x25	4
7	70075	Scheibe	DIN125 A10	12
9	091619	Senkschraube	DIN 7991 M6x16	5
10	70020	Sechskantmutter	DIN 985 M6	6
11	70074	Scheibe	DIN125 A6	6
12	092016	Senkschraube	DIN 7991 M6x25	1

Ersatzteilliste

Abdeckung rechts

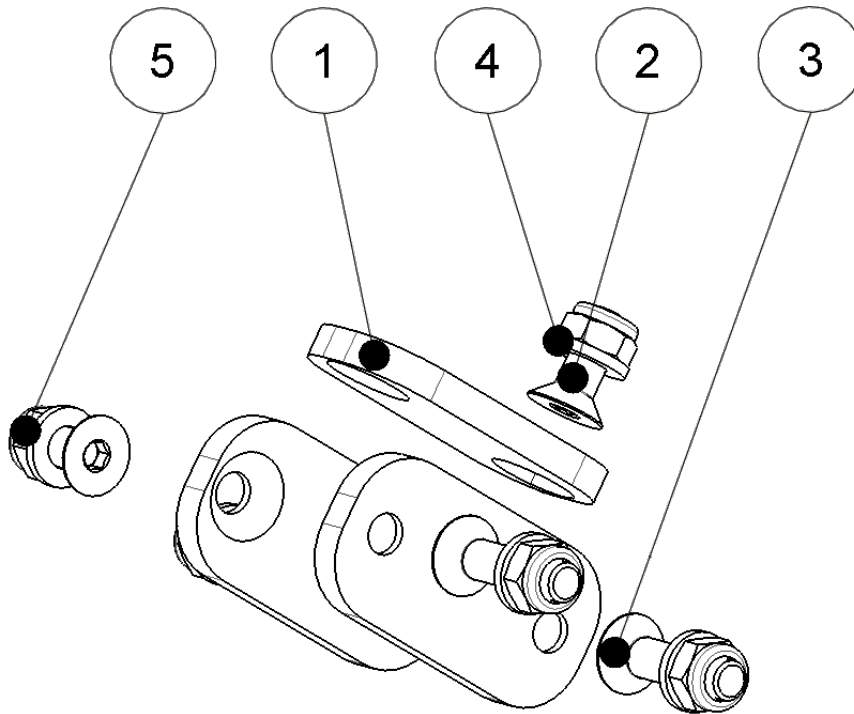


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16326	Halterung Halteiler Rechts		1
2	16324	Haltenocken Rechts Komplett		1
3	16656	Seitenschutz Rechts Komplett		1
4	16376	Gleitstück Abdeckung		3
5	60503	Schwingmetall-Anschlagpuffer	Contitech 25481	1
6	70075	Scheibe	DIN 125 A10	12
7	70021	Sechskantmutter	DIN 985 -M10	10
8	70649	Sechskantschraube	DIN 933 M10x25	4
9	091619	Senkschraube	DIN 7991 M6x16	5
10	70074	Scheibe	DIN 125 A6	6
11	70020	Sechskantmutter	DIN 985 M6	6
12	092016	Senkschraube	DIN 7991 M6x25	1

Ersatzteilliste

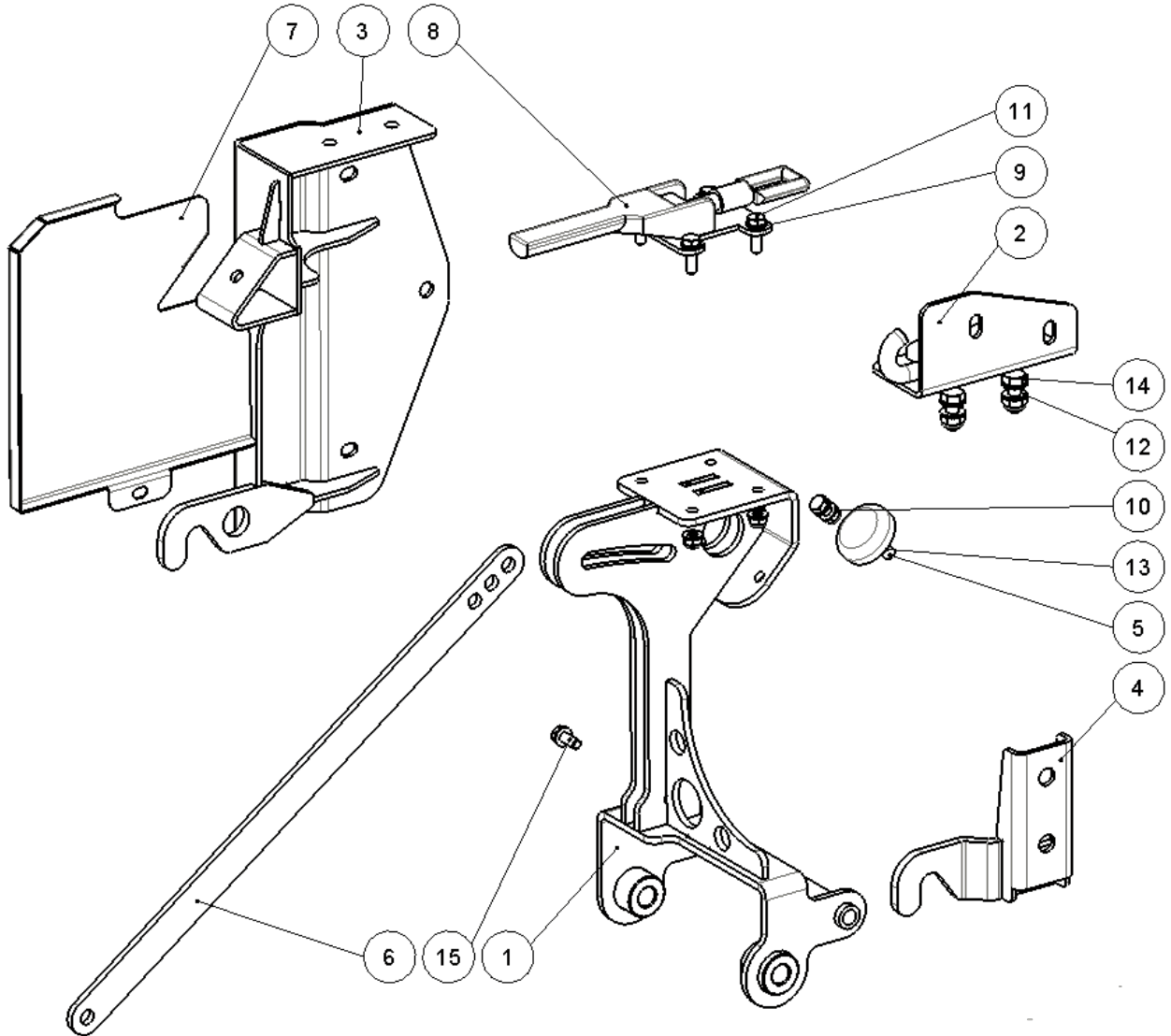
Gleitstück Abdeckung



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16376	Gleitstück Abdeckung		3
2	091619	Senkschraube	DIN 7991 M6x16	5
3	092016	Senkschraube	DIN 7991 M6x25	1
4	70074	Scheibe	DIN 125 A6	6
5	70020	Sechskantmutter	DIN 985 M6	6

Ersatzteilliste

Halmteiler Quick Change Links

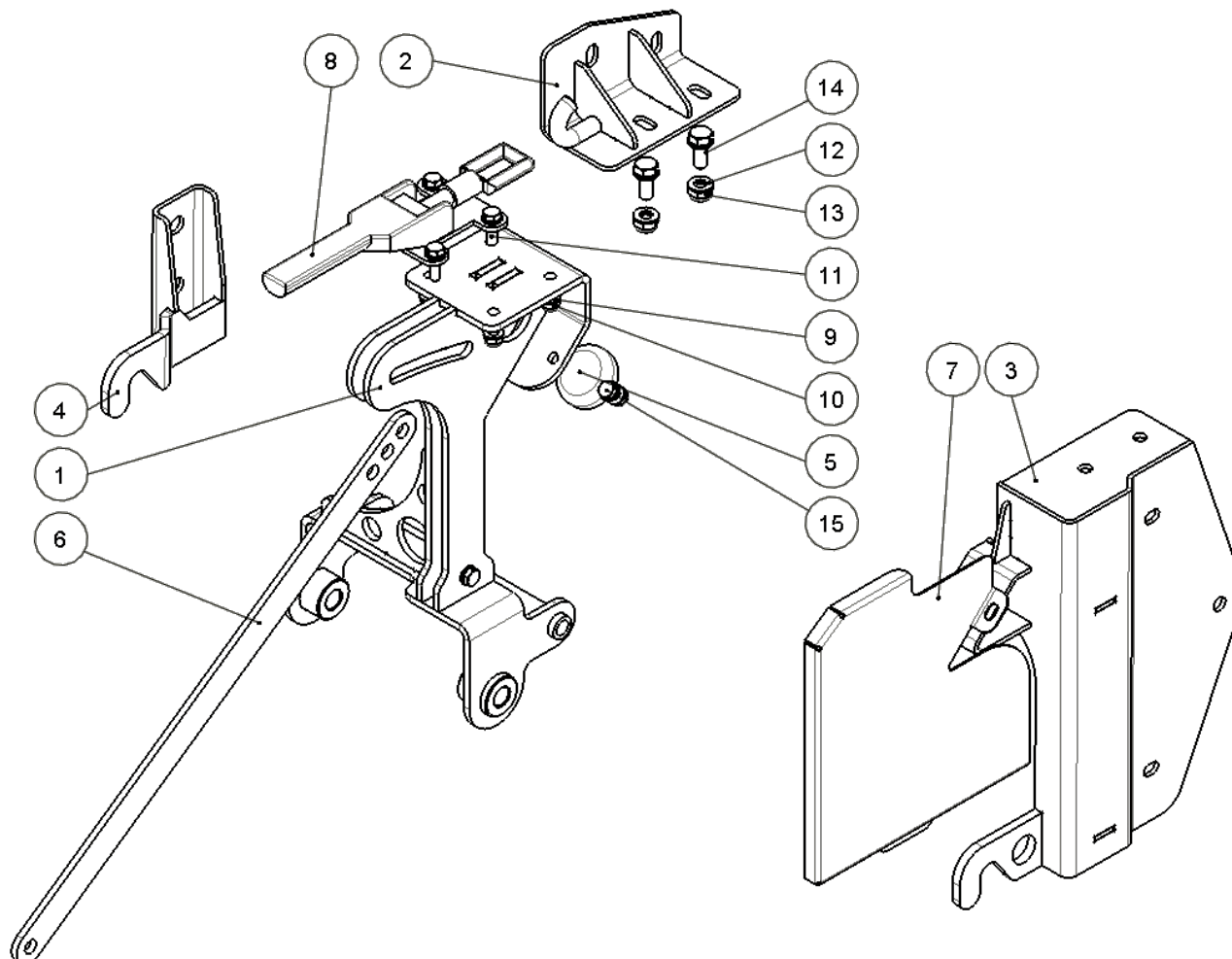


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16424	Haltebügel links Komplett		1
2	16502	Haltenocken Links Komplett		1
3	16303	Halterung Halteiler Links		1
4	16526	Haltehaken Unten Links Komplett		1
5	60503	Schwingmetall-Anschlagpuffer	Contitech 25481	1
6	16301	Haltestange Halmteiler		1
7	16302	Abdeckung Halmteilerhalterung Links		1
8	19044	Spannverschluss	M14x1,5 Einstellbar	1
9	70109	Scheibe	DIN 125 A8	11
10	70103	Sechskantmutter	DIN 985 M8	5
11	70230	Sechskantschraube	DIN 933 M8x25	4
12	70075	Scheibe	DIN125 A10	5
13	70021	Sechskantmutter	DIN 985 M10	3
14	70649	Sechskantschraube	DIN 933 M10x25	2
15	70060	Sechskantschraube	DIN 933 M8x20	2

Ersatzteilliste

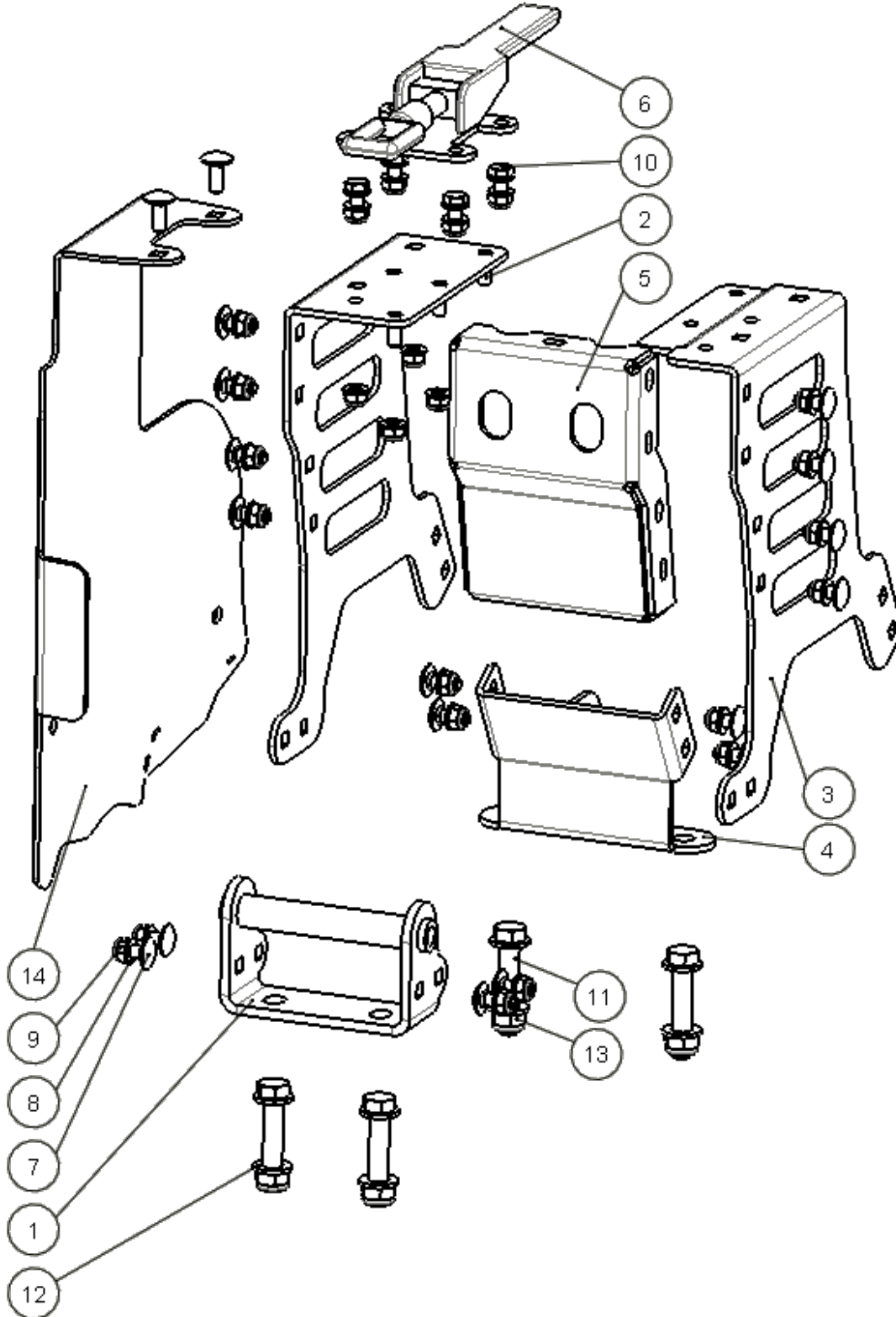
Halmteiler Quick Change Rechts



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16323	Haltebügel Rechts Komplett		1
2	16324	Haltenocken Rechts Komplett		1
3	16326	Halterung Halteiler Rechts		1
4	16328	Haltehaken Unten rechts Komplett		1
5	60503	Schwingmetall-Anschlagpuffer	Contitech 25481	1
6	16301	Haltestange Halmteiler		1
7	16332	Abdeckung Halteilerhalterung Rechts		1
8	19044	Spannverschluss	M14x1,5 Einstellbar	1
9	70109	Scheibe	DIN 125 A8	11
10	70103	Sechskantmutter	DIN 985 M8	5
11	70230	Sechskantschraube	DIN 933 M8x25	4
12	70075	Scheibe	DIN125 A10	5
13	70021	Sechskantmutter	DIN 985 M10	3
14	70649	Sechskantschraube	DIN 933 M10x25	2
15	70060	Sechskantschraube	DIN 933 M8x20	2

Ersatzteilliste

Quick Change Support Links

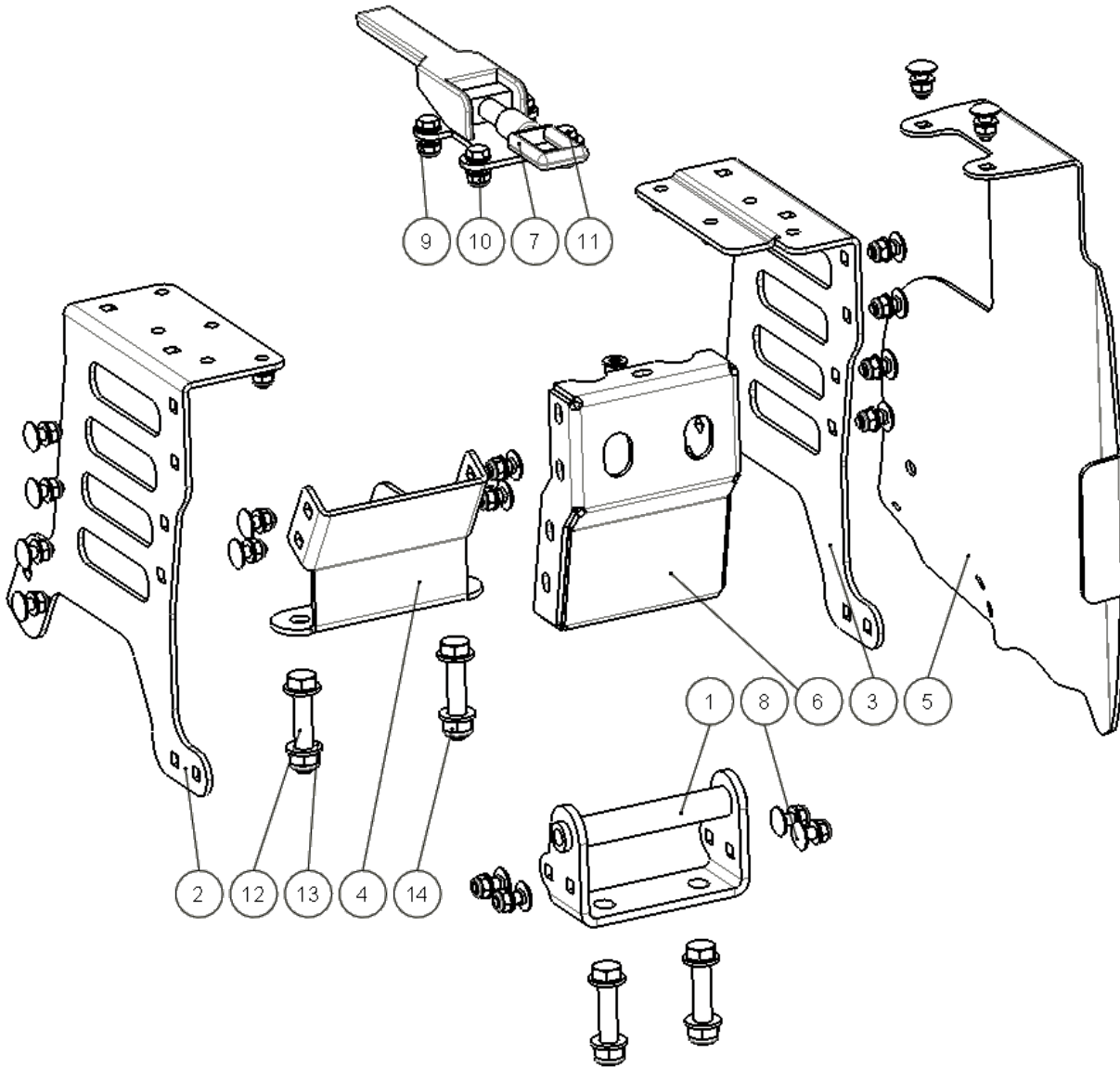


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16357	Haltebügel Seitentrenner komplett		1
2	16365	Anbaubock Quick Change Teil 1 komplett		1
3	16366	Anbaubock Quick Change Teil 2		1
4	16972	Verstärkung Anbaubock Komplett		1
5	16374	Anbaubock Quick Change Teil 4		1
6	19044	Spannverschluss	M14x1,5 Einstellbar	1
7	70511	Schlossschraube	DIN 603 M8x20	18
8	70109	Scheibe	DIN 125 A8	32
9	70103	Sechskantmutter	DIN 985 M8	28
10	70060	Sechskantschraube	DIN 933 M8x20	4
11	70301	Sechskantschraube	DIN 931 M12x60	4
12	70061	Scheibe	DIN 125 A12	8
13	70022	Sechskantmutter	DIN 985 M12	4
14	16672	Flex Shield Left Quick Change		1

Ersatzteilliste

Quick Change Support Rechts

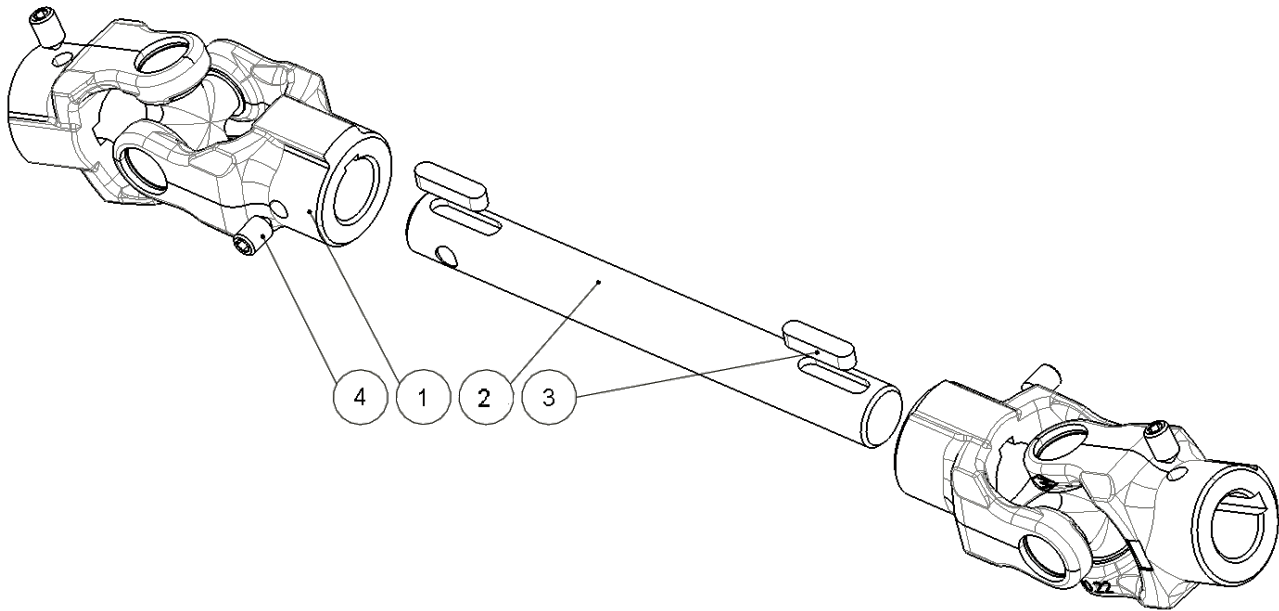


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16357	Haltebügel Seitentrenner komplett		1
2	16365	Anbaubock Quick Change Teil 1 komplett		1
3	16366	Anbaubock Quick Change Teil 2		1
4	16972	Verstärkung Anbaubock Komplett		1
5	16368	Flex Shield Right Quick Change		1
6	16374	Anbaubock Quick Change Teil 4		1
7	19044	Spannverschluss	M14x1,5 Einstellbar	1
8	70511	Schlossschraube	DIN 603 M8x20	18
9	70109	Scheibe	DIN 125 A8	32
10	70103	Sechskantmutter	DIN 985 M8	28
11	70060	Sechskantschraube	DIN 933 M8x20	4
12	70301	Sechskantschraube	DIN 931 M12x60	4
13	70061	Scheibe	DIN 125 A12	8
14	70022	Sechskantmutter	DIN 985 M12	4

Ersatzteilliste

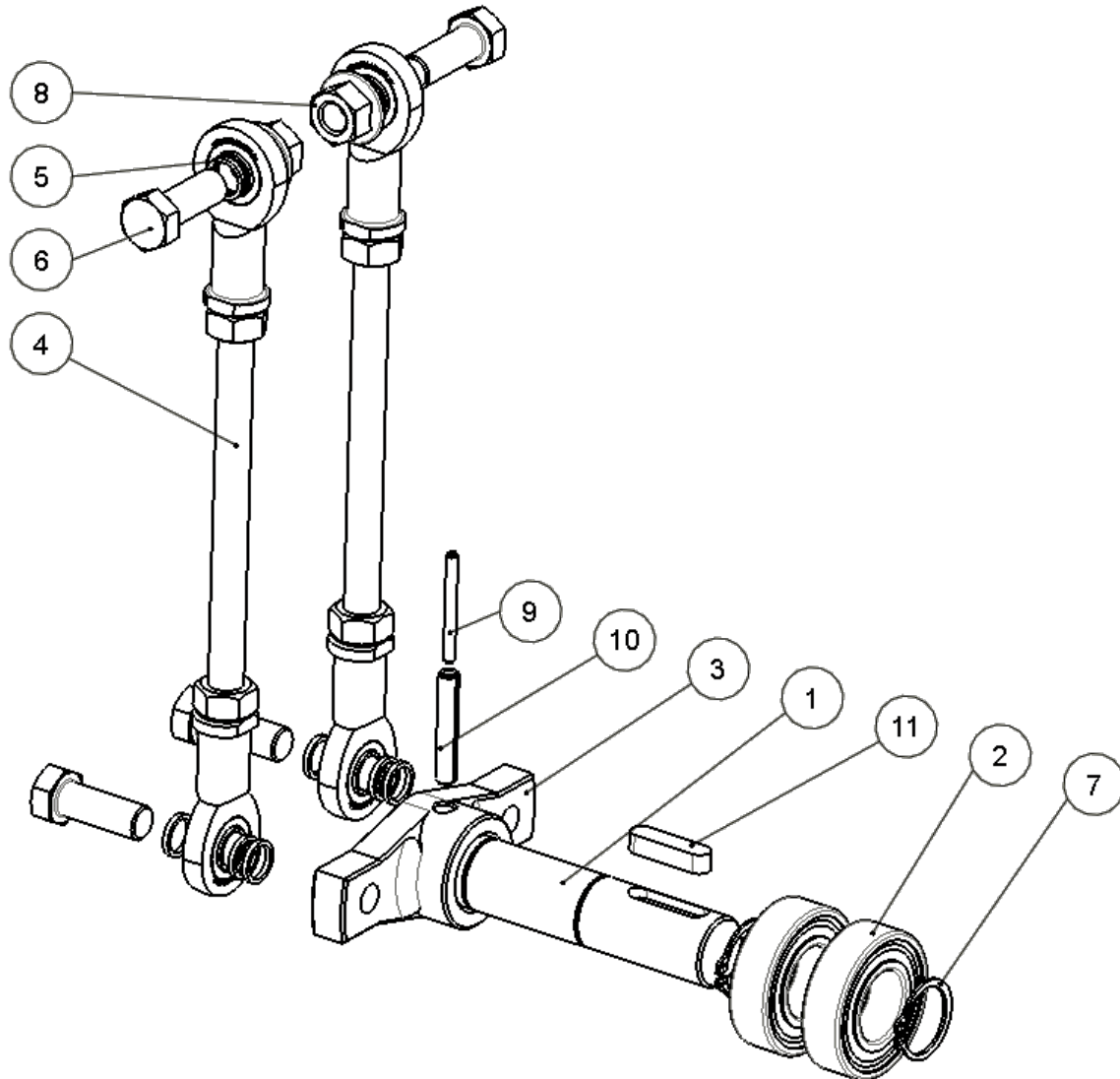
Antriebswelle



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16291	Gelenk Komplett		1
2	16292	Zwischenwelle		2
3	70263	Passfeder	DIN 6885 A 8x7x32	2
4	70478	Gewindestift	ISO 4027 M10x16 - 45H	4
1-4	16349	Montagebaugruppe Antriebswelle komplett		

Ersatzteilliste

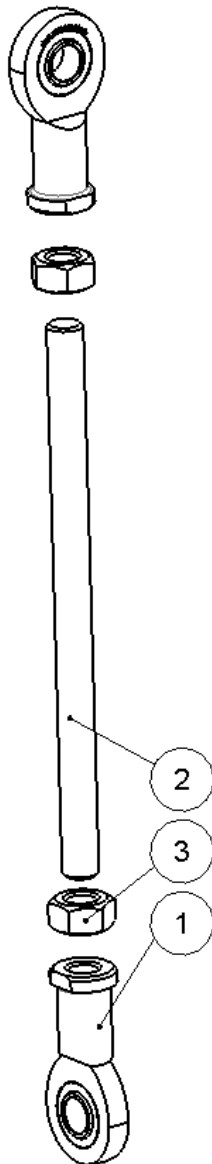
Antriebseinheit



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	28061	Verbindungsnahe		1
2	70416	Rillenkugellager	DIN 625 6205-2RSH 25x52x15	2
3	16375	Flanschnabe gerade		1
4	28134	Antriebsstange M12+GIR		2
5	18388	Distanzring		12
6	50356	Sechskantschraube mit Schaft	ähnlich DIN 931 M12x45 (gekürzt)	4
7	70200	Sicherungsring	DIN 471 25x1,2	2
8	70012	Sechskantmutter mit Flansch	DIN 6923 M12	2
9	70094	Spannstift	ISO 8752 4x40	1
10	70171	Spannstift	ISO 8752 7x40	1
11	70263	Passfeder	DIN 6885 A8x7x32	1

Ersatzteilliste

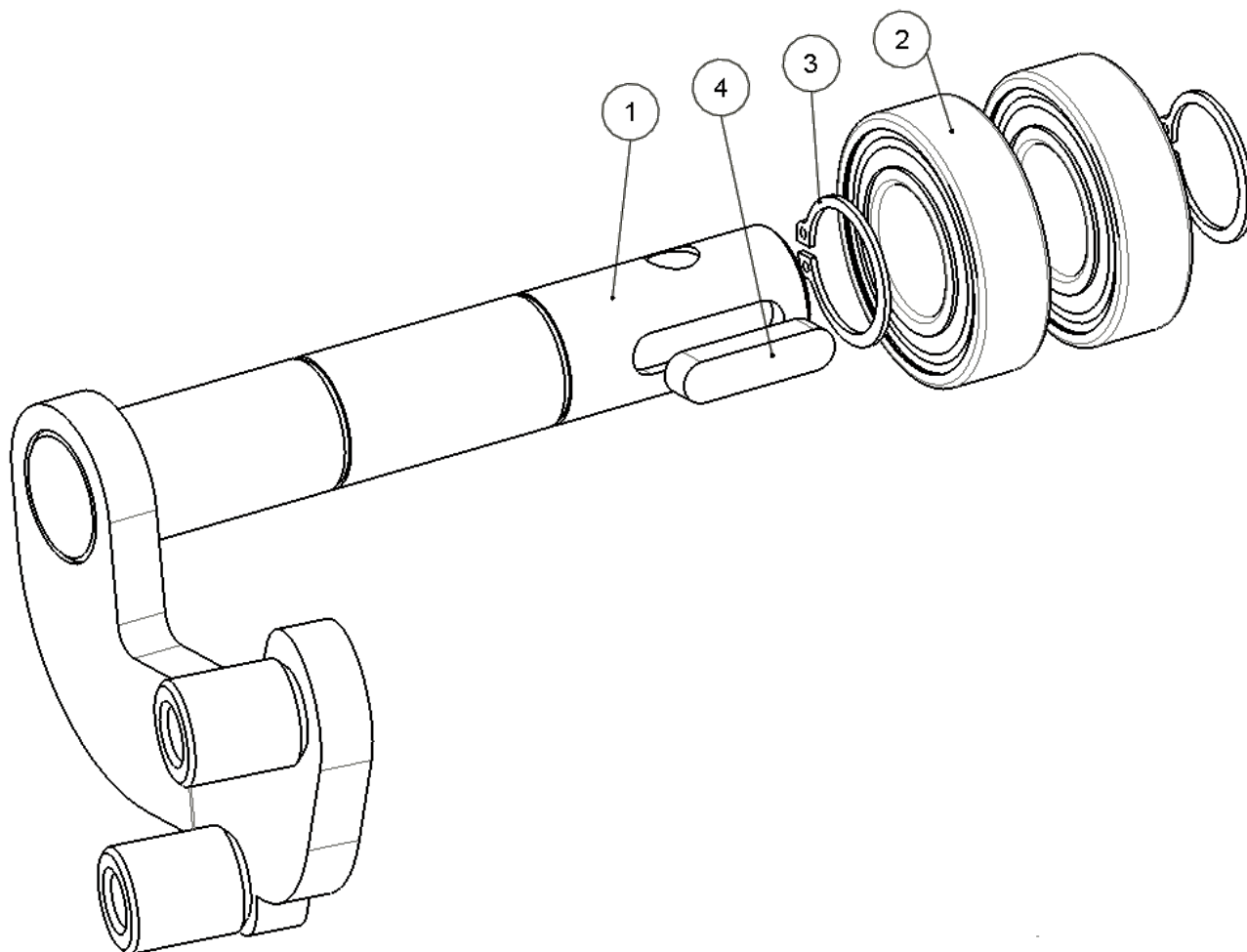
Antriebsstange



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	18302	Gelenkkopf	DIN ISO 12240-4 M12x50	2
2	28135	Gewindestange M12 l=190 10.9		1
3	091664	Sechskantmutter	DIN 934 M12	2
1-3	28134	Antriebsstange M12+GIR		

Ersatzteilliste

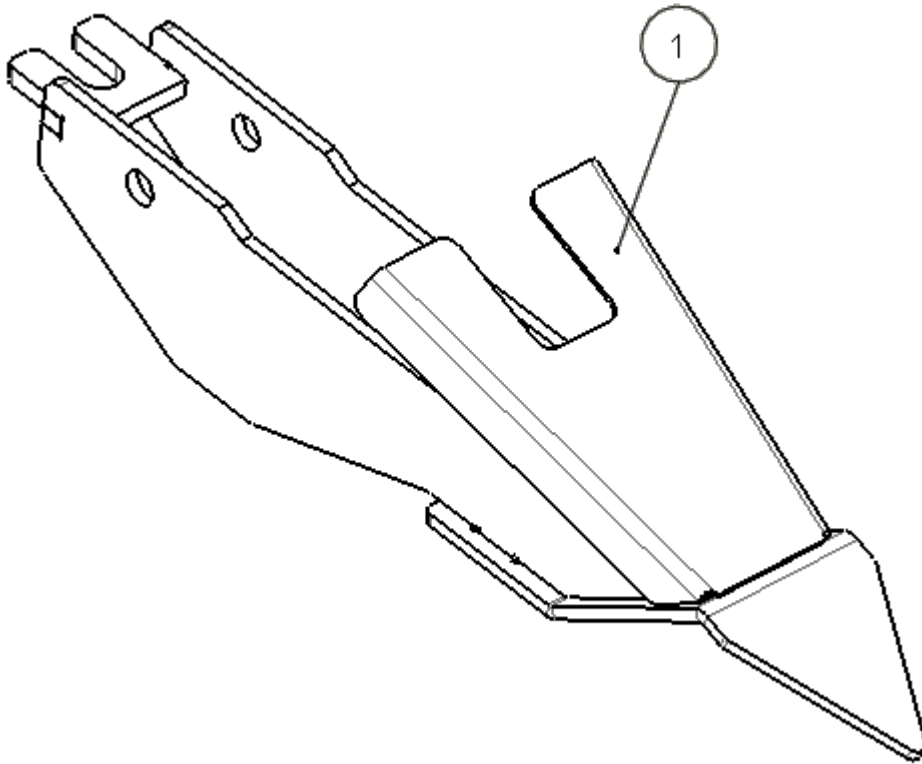
Antrieb mit Umlenkhebel



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16362	Antriebswelle komplett links		1
	16372	Antriebswelle rechts Hinten komplett		1
2	70416	Rillenkugellager	DIN 625 6205-2RSH- 25x52x15	2
3	70200	Sicherungsring	DIN 471 25x1,2	2
4	70263	Passfeder	DIN 6885 A 8x7x32	1

Ersatzteilliste

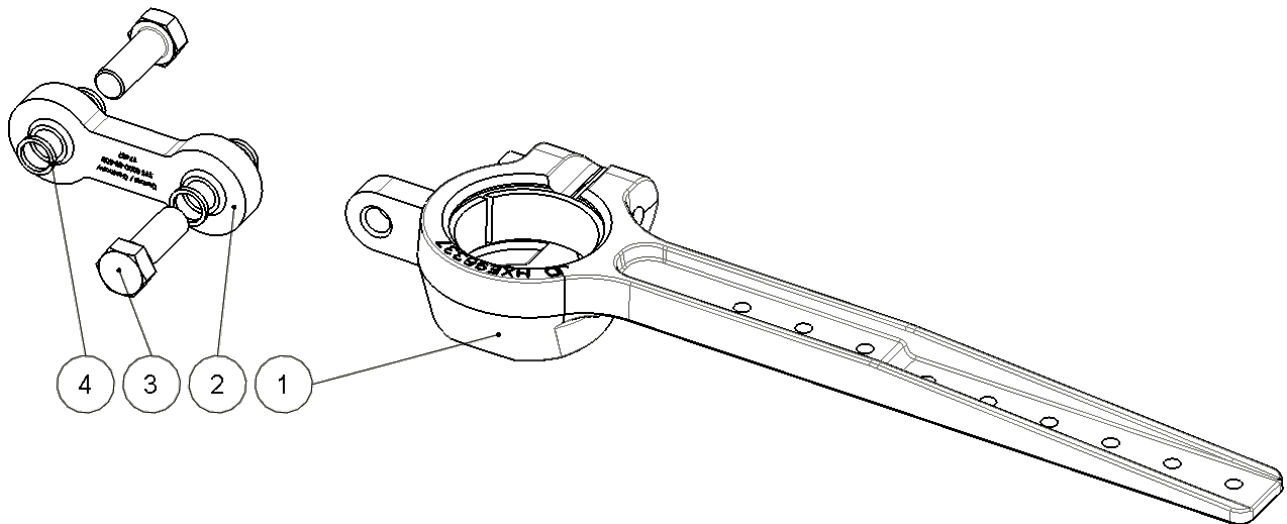
Seitentrennerspitze



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16644	Seitentrennerspitze komplett		1

Ersatzteilliste

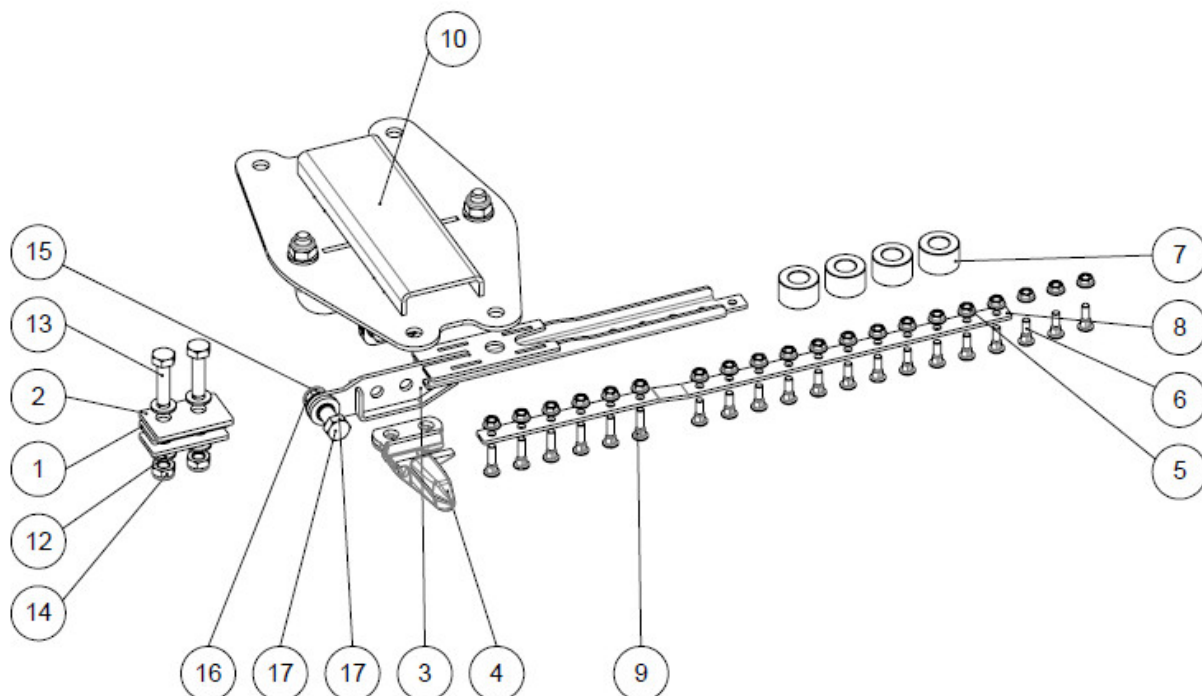
Messerkopf



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16666	Messerkopf mit Antriebsauge		1
2	51378	Koppelstange Seitentrenner	Gelenkkugelgestänge	1
3	50356	Sechskantschraube mit Schaft	ähnlich DIN 931-M12x45	2
4	18388	Distanzring		4

Ersatzteilliste

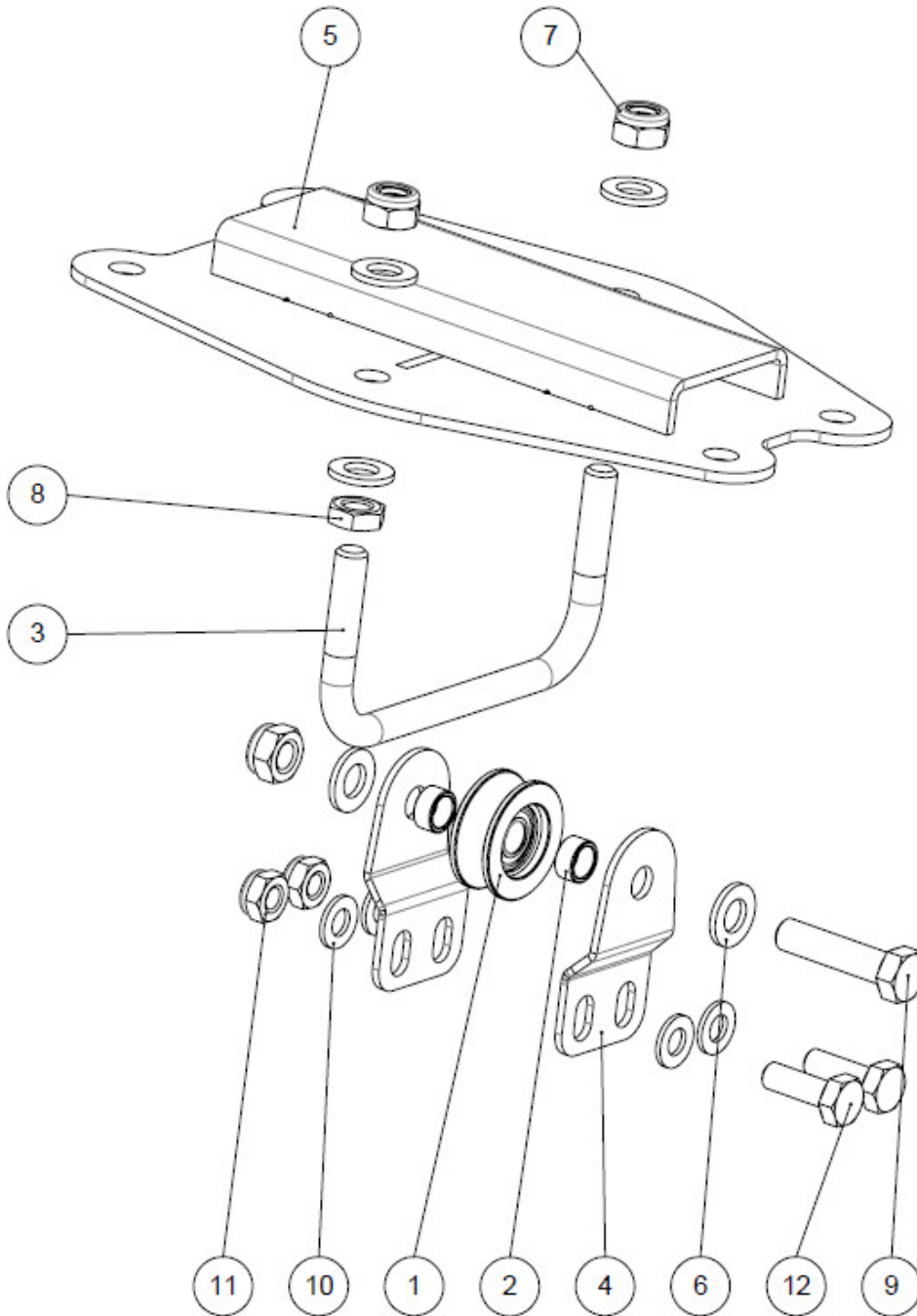
Zusatzkit Single Drive



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16648	Druckplatte unten 3,5mm		2
2	16649	Druckplatte oben 4mm		1
3	16295	Messermithnehmer Single Drive		1
4	H228526	Finger 4 inch System		1
5	14M7303	Sechskantmutter mit Flansch	DIN 6923 M6	20
6	H158342	Linsenkopfschraube mit Schlitz	M6x20	14
7	16274	Distanzbüchse Single Drive	33,7 x 17 l=20	4
8	16275	Verstärkung Messerrücken	John Deere 600/700FD	1
9	H158343	Linsenkopfschraube mit Schlitz	M6x25	6
10		Messerführung Single Drive Komplett	siehe Seite 62	1
11	18388	Distanzring		2
12	70338	Scheibe	DIN 125 A10	4
13	70062	Sechskantschraube	DIN 933 M10x40	2
14	70021	Sechskantmutter	DIN985 M10	2
15	70076	Scheibe	DIN 125 A – 12 – 140HV	1
16	70022	Sechskantmutter	DIN 985 – M12 - 8	1
17	70139	Sechskantschraube	DIN 931 – M12x45 – 8.8	1

Ersatzteilliste

Messerführung Single Drive

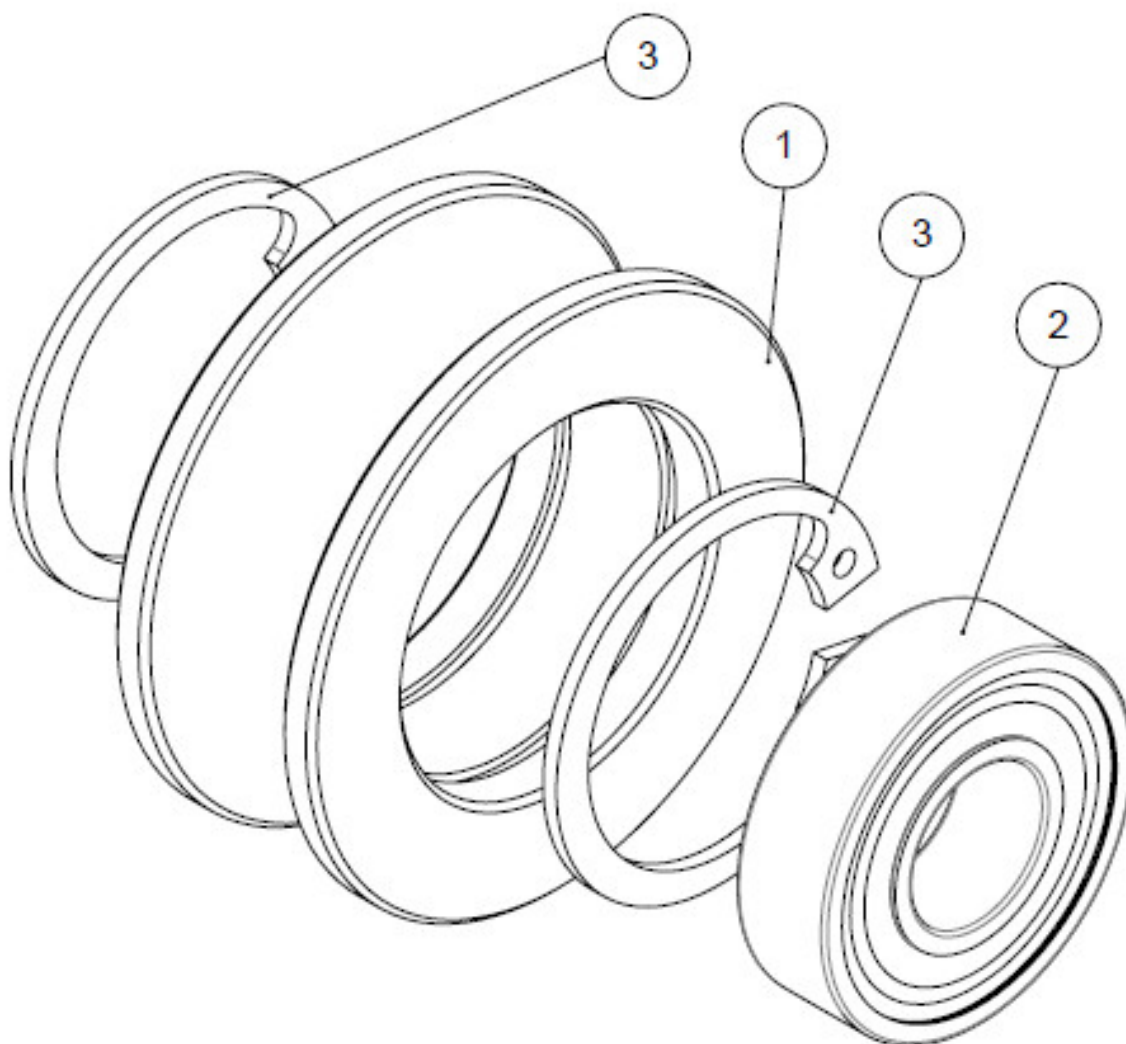


Ersatzteilliste

Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16282	Laufrolle Messermitnehmer Komplett		1
2	16281	Distanzbuchse Laufrolle		2
3	16260	Bügelschraube Rollenführung 150x75xM12		1
4	16279	Halter Führungsrolle		2
5	16276	Halter Führungsrolle Komplett		1
6	70076	Scheibe	DIN 125 A – 12 – 140HV	6
7	70022	Sechskantmutter	DIN 985 – M12 - 8	3
8	71121	Sechskantmutter	DIN 936 – M12 – 4	2
9	70160	Sechskantschraube	DIN 931 – M12x50 – 8.8	1
10	70075	Scheibe	DIN 125 A – 10 – 140HV	4
11	70021	Sechskantmutter	DIN 985 – M10 – 8	2
12	70061	Sechskantschraube	DIN 933 – M10x30 – 8.8	2

Ersatzteilliste

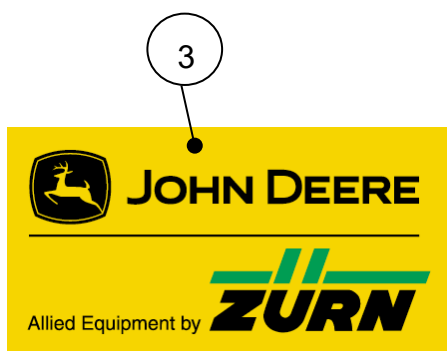
Laufrolle Messermitnehmer



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16283	Laufrolle Messermitnehmer		1
2	70410	Rillenkugellager	DIN625-6001-2RS 12x28-8	1
3	091706	Sicherungsring	DIN472 28x1,2	2

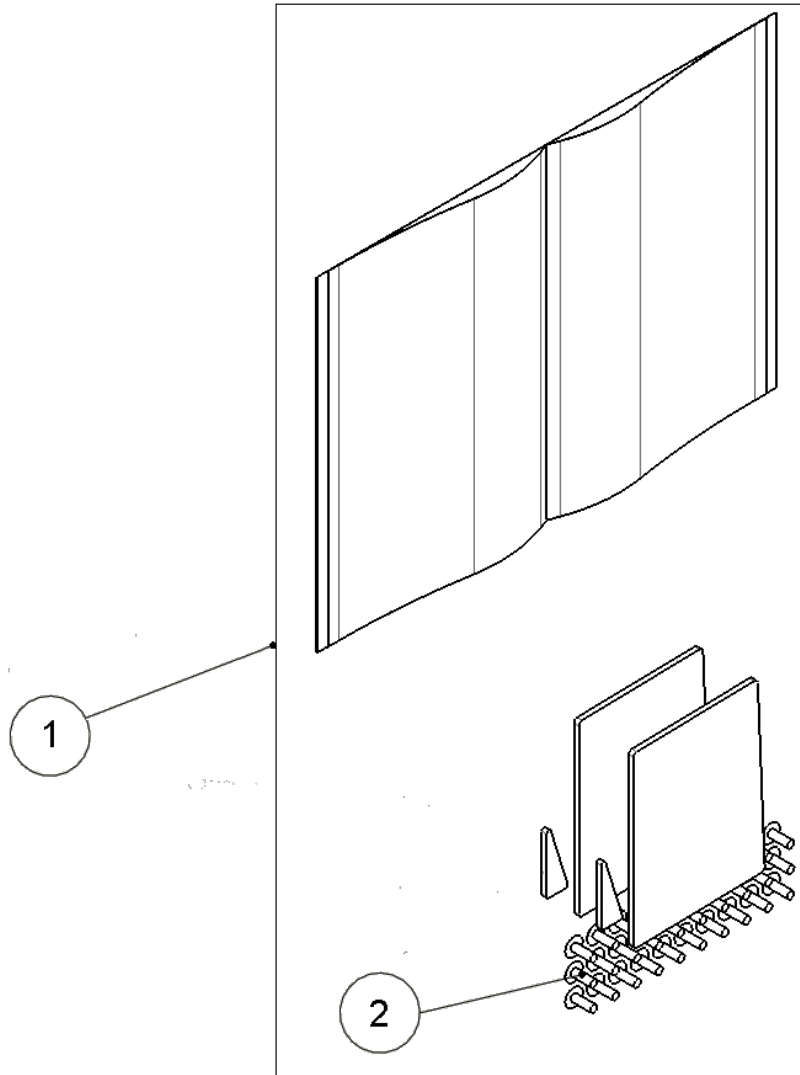
Aufkleber

ZÜRN COMPACT



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	16229	Aufkleber Compact		1
2	16213	Aufkleber Nr. 14 (Vorsicht drehende Teile)	HXE53133	1
3	16212	Aufkleber JD-Zürn Allied Equipment		1
4	16203	Aufkleber JD groß		1
5	H236260	Warnbildzeichen		1

Float Arm Support Reinforcements Kit



Pos.	Artikel	Bezeichnung	Technische Info	Menge
1	BXE11164	Float Arm Support Reinforcement Kit		
2	HXE52669	Niete		30

Wartung

Allgemeine Wartungshinweise

Wartungsarbeiten dürfen grundsätzlich nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden, das mit der Wirkungsweise der Maschine vertraut ist.

Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen grundsätzlich nur bei abgeschaltetem Antrieb, abgeschaltetem Motor und stillstehenden Aggregaten vornehmen!

- Sichtkontrolle auf Beschädigungen, Verformungen und Risse in tragenden Teilen.
- Defekte Bauteile sind auszutauschen.

Bei Nichtbeachtung der Wartungshinweise und beim Verursachen von Schäden wegen falscher Wartungsarbeiten übernimmt der Hersteller keine Verantwortung.



Regelmäßiges Reinigen der Maschine erhält die lackierten Oberflächen. Warten Sie mit der Reinigung verschmutzter Flächen nicht zu lange - Verblässen des Lacks und Korrosion sind die Folgen. Farbschäden sollten sofort ausgebessert werden.

ACHTUNG! Von einer Reinigung mit Hochdruckreinigern wird bei Teilen, in denen sich Lager und hydraulische Komponenten befinden, abgeraten! Während der Reinigung mit Hochdruckreinigern mit zu hohem Druck, kann es zu Beschädigungen an der Lackierung des Schneidwerkstransportwagens kommen.



Wartung

Geeignete Schutzkleidung tragen!




Vor Arbeiten an den mechanischen Antriebskomponenten müssen diese zum Stillstand gekommen und von der Kraftquelle getrennt sein.

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage ist stets die Stromzufuhr zu trennen.

Schmierstoffe und Öle

Bei den Angaben der Wartungsintervalle wird eine durchschnittliche Auslastung der Maschine zugrunde gelegt. Bei stärkerer Auslastung und extremen Arbeitsbedingungen müssen die Zeiträume verkürzt werden.

Die Schmierarten sind im Schmierplan durch Symbole gekennzeichnet, Bedeutung siehe Tabelle.

Schmierart	Schmiermittel	Bemerkung
Fetten 	Mehrzweckfett	Schmiernippel / ca. zwei Hübe aus Fettpresse. Überschüssiges Fett am Schmiernippel entfernen.
Abschmieren 	Öle auf pflanzlicher Basis, falls nicht anders vorgeschrieben	Gleitfläche / dünn mit Pinsel oder Sprühdose auftragen. Altes und überschüssiges Öl entfernen
Ölen 		Gleichmäßig verteilen

ACHTUNG!

Umweltschäden durch falsches Entsorgen und Lagern von Betriebsstoffen!

- Die Betriebsstoffe gemäß den gesetzlichen Vorschriften in geeigneten Behältnissen lagern.
- Gebrauchte Betriebsstoffe gemäß den gesetzlichen Vorschriften entsorgen.



Wichtig:

Fehlende Schmiernippel sofort ersetzen. Vor dem Abschmieren Schmiernippel gründlich reinigen.



Schmierstoffe und Öle

Schmierfett

Schmierfett entsprechend der NLGI-Konsistenz und den bis zur nächsten Wartung zu erwartenden Außentemperaturen wählen.

Folgende Schmierfette werden empfohlen:

Shell Alvania Grease RL 2, Gadus S2 V100 2, John Deere Grease-Gard Premium, Petronas Grease CA 00

Andere Schmierfette können verwendet werden, wenn sie der Spezifikation entsprechen.

Bowdenzüge mit Fettpressölen, nicht mit Fett schmieren.

Positionen der Schmierstellen

ACHTUNG:

Schneidwerk niemals bei laufendem Motor abschmieren oder warten.

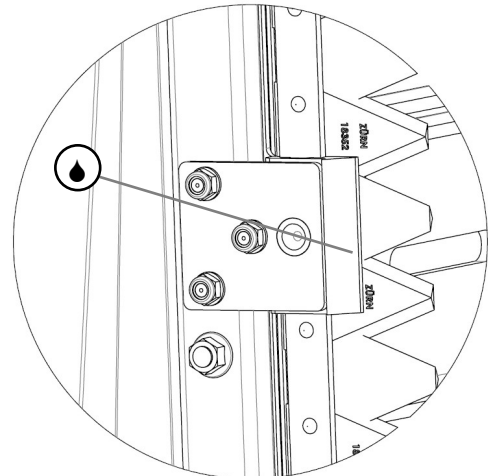
**WICHTIG:**

Die empfohlenen Wartungszeiträume beziehen sich auf normale Arbeitsbedingungen. Bei erschwerten Betriebsbedingungen Wartungen entsprechend öfter durchführen.

WICHTIG:

Es ist normal, dass das Messerantriebsgehäuse während des Betriebs sehr warm wird. Auf keinen Fall übermäßig schmieren, um die Temperatur zu senken. Dichtungsschäden könnten die Folge sein!

Lager (A) der Seitenmesser auch abschmieren.



Drehmomente für metrische Schrauben

Schrauben	Güteklasse 4.8				Güteklasse 8.8 oder 9.8				Güteklasse 10.9				Güteklasse 12.9			
	Eingeölt		Trocken		Eingeölt		Trocken		Eingeölt		Trocken		Eingeölt		Trocken	
Größe	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in	N•m	lb-in
M6	4,7	42	6	53	8,9	79	11,3	100	13	115	16,5	146	15,5	137	19,5	172
M8	11,5	102	14,5	128	22	194	27,5	243	32	23,5	40	29,5	37	27,5	47	35
M10	23	204	29	21	43	32	55	40	63	46	80	59	75	55	95	70
M12	40	29,5	50	37	75	55	95	70	110	80	140	105	130	95	165	120
M14	63	46	80	59	120	88	150	110	175	130	220	165	205	150	260	190
M16	100	74	125	92	190	140	240	175	275	200	350	255	320	235	400	300
M18	135	100	170	125	265	195	330	245	375	275	475	350	440	325	560	410
M20	190	140	245	180	375	275	475	350	530	390	675	500	625	460	790	580
M22	265	195	330	245	510	375	650	480	725	535	920	680	850	625	1080	800
M24	330	245	425	315	650	80	820	600	920	680	1150	850	1080	800	1350	1000
M27	490	360	625	460	950	700	1200	885	1350	1000	1700	1250	1580	1160	2000	1475
M30	660	490	850	625	1290	950	1630	1200	1850	1350	2300	1700	2140	1580	2700	2000
M33	900	665	1150	850	1750	1300	2200	1625	2500	1850	3150	2325	2900	2150	3700	2730
M36	1150	850	1450	1075	2250	1650	2850	2100	3200	2350	4050	3000	3750	2770	4750	3500

Die angegebenen Drehmomente sind Richtwerte. Diese Werte NICHT verwenden, wenn ein anderes Drehmoment oder ein anderes Befestigungsverfahren für eine bestimmte Anwendung angegeben ist. Für Schrauben und Muttern aus Edelstahl oder für Muttern an Bügelschrauben siehe spezifische Anweisungen. Kontermuttern mit Plastikeinsatz oder gebördelte Stahl-Kontermutter mit dem in der Tabelle angegebenen entsprechenden Drehmomente für trockene Schrauben und Muttern anziehen, sofern nicht andere Anweisungen gegeben werden.

Scherbolzen sind so ausgelegt, dass sie bei einer bestimmten Belastung abgesichert werden. Beim Austausch von Scherbolzen nur Bolzen gleicher Güte verwenden. Beim Austausch von Schrauben und Muttern darauf achten, dass entsprechende Teile gleicher oder höherer Güte verwendet werden. Schrauben und Muttern höherer Güte mit dem gleichen Drehmoment anziehen wie die ursprünglich verwendeten Teile. Sich vergewissern, dass die Gewinde sauber und Die Schrauben richtig eingesetzt sind. Wenn möglich, normale und verzinkte Schrauben und Muttern (mit Ausnahme von Kontermuttern, Radschrauben oder –muttern) einölen, wenn nicht bei der spezifischen Anwendung andere Anweisungen gegeben werden.

„Eingeölt“ bedeutet, dass die Schrauben mit einem Schmiermittel wie z. B. Motoröl versehen werden, oder dass phosphatierte oder geölte Schrauben bzw. Schrauben mit Zinkbeschichtung nach JDM F13C mit einer Größe am M20 verwendet werden.

„Trocken“ bedeutet, dass normale oder verzinkte Schrauben ohne jede Schmierung bzw. Schrauben mit einer Größe zwischen M6 und M18 mit Zinkbeschichtung nach JDM F13B verwendet werden.

Störungen und Fehlerbehebung

Störung	Ursache	Abhilfe
Schnittproblem Seitenmesser	Klingen klaffen auseinander.	Messerführungen an der Stellschraube nachjustieren. Messerführungen austauschen und Spiel an den Klingen einstellen. Messerführungen abgenutzt, beschädigt oder gebrochen.
	Seitenmesser verbogen. Keine Halmteilerspitzte verbaut.	Neue Seitenmesser einbauen und durch Einbau der Halmteilerspitzte schützen.
	Spannhaken lose	Alle Spannelemente nach justieren und auf festen Sitz überprüfen.
Seitentrenner ohne Funktion	GIR-GAR Beschädigt	Austauschen der Teile
Vibrationen am Schneidwerk	Messerhub nicht richtig eingestellt	Messerhub der Seitentrenner richtig einstellen
	Single Drive schlägt an	Rollenführung richtig einstellen

Allgemeine Garantiebedingungen

Zürn Harvesting GmbH & Co. KG, Kapellenstraße 1 D-74214 Schöntal-Westernhausen (nachfolgend „Zürn Harvesting“) bescheinigt hiermit jedem Kunden, der eine neue Maschine der Marke Zürn Harvesting bei einem autorisierten Fachhändler erworben hat, dass für Material und Verarbeitung dieser Maschine zu untenstehenden Bedingungen garantiert wird, vorausgesetzt, dass die Maschine gemäß Vorschriften der zugehörigen Betriebsanleitung eingesetzt und gewartet wird.

I. Dauer der Garantie

Die Garantie beträgt ein Jahr ab Auslieferung der Maschine durch die Firma Zürn Harvesting und gilt innerhalb dieses Zeitraumes für bis zu 500 Betriebsstunden. Der Ersatz einzelner Teile oder die Reparatur verlängert die vorgenannte Garantiezeit für die Maschine nicht.

II. Umfang der Garantie

Die Garantieleistung umfasst lediglich die Rückvergütung oder Reparatur der Teile sowie Vergütung der für die Reparatur notwendigen Arbeitszeit auf Basis der von Zürn Harvesting zugestandenen Reparaturzeiten unter der Voraussetzung, dass der Fehler von unserem technischen Kundendienst festgestellt wurde und als von Zürn Harvesting zu vertretenden Material- oder Verarbeitungsfehler anerkannt wurde. Ersetzte Teile gehen in das Eigentum der Zürn Harvesting über. Leistungen, die der Kunde vom Verkäufer/Händler im Rahmen der Gewährleistung erhalten hat, muss er sich auf die Garantie anrechnen lassen.

Weitergehende Ansprüche gegenüber der Firma Zürn Harvesting umfasst die Garantie nicht. Das bedeutet insbesondere: Fahrt- bzw. Transportkosten werden nicht erstattet; Zürn Harvesting haftet ebenfalls nicht für Mangelgeschäden, zum Beispiel bei Ernteverlusten oder Ertragseinbußen.

III. Einschränkungen der Garantie

Von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel oder Fehler, die zurückzuführen sind auf:

- gebrauchstüblichen Verschleiß,
- Missachtung von Betriebs-, Aufbewahrungs- oder Transportvorgaben, die in der Bedienungsanleitung enthalten sind,
- bestimmungswidrige Nutzung, unzureichende Wartung, unsachgemäße Bedienung oder Überbeanspruchung,
- Schäden, die an der Maschine oder deren Ausrüstung während des Transportes oder des Verladens entstehen, Maschine, Ausrüstung und Teile werden auf Gefahr des Empfängers versandt,
- äußere Einwirkungen auf die Maschine, z.B. Fremdbeschädigungen, Witterungseinflüsse oder sonstige Naturerscheinungen
- Umstände, die dem Käufer bereits beim Kauf bekannt waren.

Die Garantie erlischt, wenn an der Maschine technische Veränderungen ohne schriftliche Zustimmung der Firma Zürn Harvesting vorgenommen wurden oder wenn andere Teile als Zürn Harvesting Originalteile eingebaut wurden und/oder wenn die Reparaturen nicht von einem autorisierten Fachhändler durchgeführt wurden. Die Garantie ist ebenfalls ausgeschlossen, wenn der Ersteinsatz der Maschine durch den Händler nicht den Vorschriften der Firma Zürn Harvesting entsprechend erfolgte.

Allgemeine Garantiebedingungen

IV. Geltendmachung der Garantie

Die Leistungen der Garantie hängen von der genauen Beachtung folgender Vorschriften seitens des Händlers und des Käufers ab:

- Die vom Händler und Käufer vollständig ausgefüllte Garantiekarte (Maschinenpass) muss, sobald die Maschine an den Käufer ausgeliefert wurde, per Post oder E-Mail an die Firma Zürn Harvesting zurückgesandt werden.
- Die Anträge auf Garantieleistungen müssen auf dem entsprechendem Zürn Harvesting Formular abgefasst, und vom Händler bei der Firma Zürn Harvesting innerhalb von einem Monat nach Erkennen des Mangels/Fehlers eingereicht werden.
- Der Antrag muss lesbar ausgefüllt werden und muss folgende Informationen enthalten:
 - Name, Anschrift und Kundennummer des Händlers
 - Name und Anschrift des Käufers
 - exakter Maschinentyp und –Bezeichnung
 - komplette Seriennummer der Maschine
 - Datum der Auslieferung an den Händler sowie an den Käufer
 - Datum des Schadenfalles
 - Anzahl der Betriebsstunden bzw. Flächenleistung der Maschine
 - genaue Beschreibung des Schadens und Angabe der vermuteten Ursache
 - Menge, Artikelnummer und Beschreibung der beschädigten Teile

Die als defekt gemeldeten Teile sind 3 Monate aufzubewahren und auf Verlangen kostenfrei an die Firma Zürn Harvesting zur Begutachtung mit einer Kopie des Garantieantrages zu senden. Die bei der Rücksendung der ausgetauschten oder reparierten Teile entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Absenders.

Wenn der Garantieantrag abgelehnt wurde, haben der Händler bzw. der Kunde eine Frist von 15 Tagen, beginnend mit dem Tag des Eingangs der Entscheidung der Firma Zürn Harvesting, um die Rücksendung der Schadensteile zu verlangen. Nach Verstreichen dieser Frist werden die Teile entsorgt.

V. Zusätzliche Bestimmungen

Die Ansprüche aus der Garantie ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Firma Zürn Harvesting an andere übertragbar.

Die Händler haben weder das Recht noch die Befugnis, im Namen der Firma Zürn Harvesting Erklärungen abzugeben oder Verpflichtungen einzugehen etc., ob ausdrücklich oder stillschweigend.

Die von der Firma Zürn Harvesting oder ihren Beauftragten geleistete technische Unterstützung zur Reparatur der Maschine schließt jegliche weitere Haftung der Firma Zürn Harvesting aus und hat keinerlei Einfluss auf die vorliegenden Garantiebedingungen.

Die Firma Zürn Harvesting behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung die Auslegung der Maschine zu ändern. Sie ist nicht verpflichtet, diese Veränderung auf bereits verkaufte oder im Einsatz befindliche Maschinen zu übertragen.

Ferner kann aufgrund des sich rasch entwickelnden Stands der Technik keine Gewähr für die in dieser Betriebsanleitung und in anderen technischen Merkblättern enthaltenen Maschinenbeschreibungen übernommen werden.

EG- Konformitätserklärung

EG- Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Bitte sorgfältig aufbewahren, jedoch nicht im Fahrzeug

EU CERTIFICATE OF CONFORMITY According to Machinery Directive 2006/42/EG

Please keep safely, not inside the vehicle

Hiermit bestätigt die <i>Hereby declares</i>	Zürn Harvesting GmbH & Co. KG	
in alleiniger Verantwortung dass das landwirtschaftliche Anbaugerät <i>the full responsibility for the agricultural implement</i>	Fabrikmarke <i>Brand</i>	Zürn Harvesting
	Typ <i>Type</i>	Compact
genehmigt in <i>approved in</i>	Schoental	
am <i>on</i>	18.01.2002	
durch den <i>by the</i>	Hersteller / manufacturer	
den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht. <i>to full fill the complete safety- and health requirements according to machinery directive 2006/42/EG.</i>		
Zur sachgerechten Umsetzung der in den EU- Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen herangezogen: <i>For proper implementation according to the EU- Directives for health and safety requirements, the following standards were used:</i>	DIN EN ISO 4254-1 (06/06) DIN EN ISO 632 (08/95)	
Geschehen zu <i>Done at</i>	Schoental	
am <i>on</i>	05/03/2002	
	 Rolf Zürn Geschäftsführer, CEO	

Notizen

Zürn Harvesting GmbH & Co. KG
Eichenstraße 27
D-74747 Ravenstein- Merchingen

Tel.: +49 6297 92885-0
Fax: +49 6297 92885-19
E-Mail: info@zuern.de

Internet: www.zuern.de